

aktuell



Neues aus der
Schwimm-Abteilung

Seite 3

Schwimmerin
Lisa Gheonea ist
Hessenmeisterin

Seite 11

Sportlerehrung
des TV Wetzlar

Seite 24

TVW bleibt Nr. 1 im
Westen

Seite 7

Adventsnachmittag
mit Ehrungen (Titelbild)

Seite 23

Neuer Schwung in der
Radsportabteilung

Seite 29

Liebe Leserinnen und Leser von TV aktuell,



Auch bedarf der Mensch, der gewöhnlich sein Leben in Zerstreuung und Leicht-sinn vor sich hinlebt, immer voraneilt, ohne zu wissen, was ihn eigentlich treibt und was er eigentlich will, in seinem Laufe von Zeit zu Zeit angehalten und zu sich selbst zurückgeführt zu werden (Matthias Claudius, 1740-1815).

Liebe Leserinnen und Leser der TV aktuell,

plötzlich ist die Krise da, sie ist unerwartet in unser Leben gefallen und hat uns kalt erwischt. Keiner von uns weiß heute, wann wir unser echtes Leben zurückhaben werden, aber wir alle wünschen uns die guten Zeiten zurück. Ich glaube, dass wir zukünftig sehr dankbar und auch demütig sein werden, dass wir die kleinen Dinge wieder

mehr genießen können, dass wir wieder mehr wahrnehmen, mit allen Sinnen: wie schön Gemeinschaft ist (z.B. im Sportverein), wieviel Spaß es macht, gemeinsam Veranstaltungen zu organisieren (z.B. den Familiensporttag im Stadion), welche positiven Energien in uns freigesetzt werden, wenn wir uns bei Spielen, Wettkämpfen und Meisterschaften an unserer sportlichen Leistung messen oder im Kursprogramm, beim Indoor Cycling oder im Kraftraum etwas für unsere Gesundheit tun.

Was treibt uns an? Auch wenn wir zurzeit mehr innehalten müssen, als wir uns haben vorstellen können, können wir die Zeit nutzen, um uns wieder auf die Dinge im Leben zu besinnen, die wirklich zählen. Wir vom Vorstand des TV Wetzlar grüßen Sie heute herzlich zu unserer ersten TVaktuell-Ausgabe in diesem Jahr. Wir freuen uns, wenn die sportlichen Geschichten aus den letzten Wochen Ihnen Mut machen, sich auf die nächste aktive Zeit zu freuen.

Was kann Menschen in existenziellen Krisensituationen Halt geben? In diesen Tagen lesen wir viel darüber, dass wir in Krisen über uns hinauswachsen. Angesichts der aktuellen Lage klingt das schwierig, aber Sportlerinnen und Sportler sind in der Regel resilient. Eine „seelische Rüstung“ lässt sich vielleicht nicht so leicht aufbauen wie Muskeln im Kraftraum, aber es lohnt sich, darauf zu schauen,

wie wir mental gestärkt aus dieser Krise hervorgehen können – was wir Ihnen heute geben können, sind die Rückschau auf Vereinsereignisse, die Neuigkeiten aus der Vorstandsarbeit sowie ein Ausblick auf bessere Zeiten. Auch wenn wir heute noch nicht sagen können, wann wir den regulären Sportbetrieb für Sie wieder „aktiv schalten“ können, bitten wir Sie um Ihre Treue und Unterstützung auf dem Weg, den wir alle gerade ungewollt beschreiten müssen. Über unsere Homepage erhalten Sie alle erforderlichen Infos, und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Geschäftsstelle geben ihr Bestes, um die aktuelle Lage zu bewältigen und sich auf die „wieder normal“-Zukunft vorzubereiten.

Die Sportlerehrung Ende Februar war eine der letzten großen Zusammenkünfte unserer erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler, die bei dieser Veranstaltung geehrt wurden. Die Stimmung war sehr gut, und wir verbrachten einen schönen Abend zusammen. Die Idee aus der Schwimmabteilung, Flyer mit allen Infos zu den Sportlerehrungen auf den Tischen auszulegen, kam gut an – danke für Eure kreative Mitarbeit. Ein kleiner Wermutstropfen der Veranstaltung war, dass unsere Sportlerin des Jahres, Sophia Volkmer, wg. eines Trainingsaufenthaltes in Südafrika nicht live dabei sein konnte. An dieser Stelle möchten wir noch einmal sagen, wie stolz wir auf unser Leichtathle-

tik-Talent sind – viel Erfolg auch für die weiteren Wettkämpfe in diesem Jahr.

Da der Termin für die Delegiertenversammlung schon in die versammlungskritische Zeit fiel, musste sie leider verschoben werden. Sobald es wieder Planungssicherheit gibt, wird der Vorstand alle Delegierten zur Jahresversammlung einladen. Vor März haben schon in einigen Abteilungen die Abteilungsversammlungen stattgefunden, z.B. in den Abteilungen Wandern, Turnen, Schwimmen. Wir vom Vorstand sind dankbar für unsere engagierten Mitglieder in den Abteilungsvorständen. Unser Verein funktioniert nur so gut, wie alle kleinen und großen Aktiven sich in den Abteilungen engagieren.

Die Sportparkstraße wird in naher Zukunft ausgebaut, wir erhalten dann in dieser Zeit eine Zufahrt über die Henri-Dufaut-Straße, sodass Sie Ihr Auto auch weiterhin komfortabel auf dem großen Parkplatz hinter den Studios abstellen können.

Nun wünschen wir Ihnen eine unterhaltsame Lektüre und freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen in unseren Sportstätten, sobald es möglich ist. Wir wünschen Ihnen Zuversicht für die kommende Zeit – halten Sie Kontakt untereinander auf allen Kanälen, die möglich sind.

Es grüßt Sie herzlich,

für den Vorstand
Karen Mirbach

Infos:

Wir planen das 2. Trimester ab dem 20.04.20. Auf Grund der aktuellen Situation kann sich der Starttermin jedoch verschieben! Aktuelle Informationen können Sie unserer Homepage und der Facebook-Seite "TV Wetzlar 1847 e.V." entnehmen.

Aus gegebenem Anlass der Corona-Pandemie muss unser Familienfest/Frühschoppen, das am 21. Mai (Himmelfahrtstag) stattfinden sollte, diesmal leider ausfallen.

Kurzfristige Änderungen können sich auch bei den Schwimmterminen ergeben, besonders, wenn das Europabad länger als den 21.04. geschlossen haben sollte.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Neues aus der Schwimm-Abteilung

Trainingslager in den Herbstferien

Von Hannah Ney

Am 07. Oktober 2019 reisten wir, die TV-Schwimmabteilung mit allen Leistungsgruppen 1 - 3 in Fulda an. Nach einem gemütlichen Spaziergang stand jeden Morgen das tägliche Training mit allen zusammen an. Dieses kam besonders der L2 zugute, sie versuchten die Füße der L1-Schwimmer zu erhaschen. Nachmittags teilten sich die Gruppen, ein Teil trainierte mit den Wasserfreunden Fulda, der andere im benachbarten Schwimmbad. Neben den zwei Wasser-Einheiten standen für uns natürlich auch Land-Einheiten auf dem Plan. Wir hatten sowohl Krafttraining, als auch Hallentraining mit Athletik. Auf dem Trainingsprogramm standen unter anderem 80 x 100 Meter sowie ein Laktat-Test für die Leistungsgruppe 1, bei dem die Schwimmer 8 x 100 Meter in Hauptlage so schnell

wie möglich absolvieren mussten.

In unserer Freizeitgestaltung gab es ebenfalls ein volles Programm. Die L1 war in einem Escape-Room, und die L2/ L3 waren gemeinsam im begehbaren Herz. Dort lernten sie unter anderem das Herz

kennen und wie sich dieses während des Leistungssportes verhält.

Als krönenden Abschluss an ein erfolgreiches Trainingslager absolvierten die Leistungsgruppen noch den Wettkampf in Fulda. Niklas Römer, Moritz Wrzesniewski und Alexej Suk-

hov haben sich in der Woche besonders angestrengt, sodass sie von den Trainern zu allen Strecken angemeldet wurden. Mit vielen Podiumsplätzen und Bestzeiten verließ das Team nach einer Woche Trainingslager die Schwimmhalle.



Gruppenbild aus dem Trainingslager.

Ernährungsseminar: Müsliriegel selbst gemacht

Von Uwe Hermann

Ein gemeinsames Mittagessen bereitete die erste Mannschaft der Schwimmabteilung in den Herbstferien vor. Zusammen mit Ernährungsberaterin Jacqueline Hoffmann, selbst ehemalige Schwimmerin der Domstädter, ging es um das wichtige Thema

Ernährung. Hoffmann ging zunächst in der Theorie auf die verschiedenen Nahrungsmittel und ihre Nährwerte ein und verdeutlichte anhand der Ernährungspyramide, wie man abwechslungsreich essen und trinken sollte. Anschließend wurde mit dem neu erlangten Wissen gemeinsam gekocht.

In Klein-Gruppen wurden mexikanische Wraps und Salat vorbereitet. Viel Spaß hatten die jungen Schwimmer/innen bei der gemeinsamen Herstellung von Müsliriegeln. In den Geschmacksrichtungen „Banane-Schoko-Erdnuss“ und „Apfel-Haselnuss-Zimt“ wurden leckere und nährhafte

Riegel für die nächste Trainingseinheit gebacken. Mit dem gemeinsamen Spülen und Aufräumen endete dieses sehr informative und leckere Seminar. Unser Dank geht an den Vorstand des TVW, der uns die große Küche im Bistro im Studio 2 zur Verfügung gestellt hat.

Römer knackte in Fulda die Minuten-Grenze

Direkt im Anschluss an das Trainingslager in den Herbstferien in Fulda starteten die Aktiven aus der Domstadt Wetzlar in die Domstadt Fulda. Über drei Tage ging es gegen

internationale Konkurrenz aus der Schweiz, Polen und Deutschland um persönliche Rekorde, Pflichtzeiten und Medaillen. In die Finals der besten acht Schwimmer/in-

nen des Wettkampfes schafften es Liv Heppner, Moritz Wrzesniewski und Niklas Römer (alle Jg. 2005) sowie Lavinia Schneider, Clemens Stark (beide Jg. 2008) und Alexej

Sukhov. Im Rennen über 100 m Freistil blieb Niklas Römer erstmals unter der imaginären Schallmauer von 60 Sekunden und knackte in 58,7 Sekunden die Minuten-grenze.

UNÜTZER
WAGNER
WERDING

ANWÄLTE • NOTARE
STEUERBERATER

STARKE OFFENSIVE, GUTE VERTEIDIGUNG

24 Rechtsanwälte, darunter 18 Fachanwälte, zwei Notare und zwei Mediatoren sowie fünf Steuerberater stehen für:

- Flexibilität und kurze Reaktionszeiten • Unternehmerisches Denken und Handeln
- Spezialkenntnisse und Fachkompetenz • Professionelle Planung und Gestaltung
- Persönliche Betreuung

UNÜTZER / WAGNER / WERDING

Sophienstraße 7 • 35576 Wetzlar • Telefon (0 64 41) 80 88 - 0 • www.kanzlei-uwv.de



Schultz Dipl.-Ing.

Ingenieurbüro für Bauwesen GmbH

Sachverständiger für Schäden an Gebäuden von
der IHK Lahn-Dill öffentlich bestellt und vereidigt

- Planungen und Standsicherheitsnachweise im Hochbau, Industrie-, Ingenieur- sowie Brückenbau
- nachweisberechtigt für Statik, Wärmeschutz, Brandschutz und Schallschutz
- geprüfter Sachverständiger für vorbeugenden Brandschutz EIPOS
- Erstellung von Brandschutzkonzepten, Fachplaner Energieeffizienz, Energieberatung, EnEV
- Planung und Bauüberwachung von Sanierungen aller Bauwerke im Stahlbetonbau, Betoninstandsetzung aller Bauwerke im Hoch-, Ingenieur- und Brückenbau



- Bauwerksuntersuchungen hinsichtlich vorhandener Standsicherheit, Energieeffizienz und vorhandenem Brandschutz (Kaufberatung)
- Sachverständigenwesen bei Schäden an Gebäuden ö.b.u.v. IHK Lahn-Dill
- Beratung bei bauphysikalischen Mängeln, wie z.B. Schimmelproblematiken
- Privat-, Gerichts- und Versicherungsgutachten
- Mediation, außergerichtliche Streitbeilegung

Philosophenweg 1 | D-35578 Wetzlar | www.dasbauwesen.de | Fon. +49(0)644150333-0 | Fax. +49(0)644150333-44 | sekretariat@dasbauwesen.de

Schwimmduell Hessen gegen Rheinland-Pfalz

Von Melanie und Michael Stark

Die Idee eines Vergleichswettkampfes mit hohem Spaß-Faktor und neuen Erfahrungen gab es schon etwas länger. Die Trainer der teilnehmenden Vereine Mainzer SV, Hofheimer SC und des TV Wetzlar wollten den jugendlichen Schwimmern/innen einen Wettkampf bieten, bei dem es darum geht, sich besser kennen zu lernen. In der Vorbereitung wurden neue Disziplinen (Trainingsübungen) ausgedacht, die dann als Staffel in Achter-Teams geschwommen werden mussten. Im Vorfeld wurden die Teilnehmer gemeldet und von den Trainern in die Staffeln eingeteilt. Das Besondere daran war am 19. Oktober in Mainz, dass die Teams aus allen drei Vereinen gemischt wurden. Es gab kein reines Vereinsteam, sondern im Gedanken des Kennenlernens eine Mischung aus allen Vereinen und Altersklassen. Auch für die Betreuer war es eine neue Erfahrung an diesem Vormittag, einen

sportlichen Wettkampf der „besonderen Art“ zu erleben. Wir wussten nur den Tag, Zeitraum und Ort der Veranstaltung und haben erst im Schwimmbad die genauen Disziplinen und den Ablauf erfahren. Begrüßt wurden wir von Marcos Lira, Cheftrainer der Leistungssport Gruppe des Mainzer SV, und seinem Team mit einem kleinen Frühstück. Anschließend ging es in die Traglufthalle in Mombach, und nachdem alle umgezogen am Beckenrand standen, gab es die Einweisung der Betreuer und der Schwimmer/innen. Schnell fanden sich die eingeteilten Teams zusammen und konnten noch kurz ihre Strategie besprechen, was nicht einfach war. Insgesamt waren es neun Teams mit jeweils acht Schwimmern/innen, geführt von jeweils einem Betreuer/in, die im ersten Durchgang noch die Mühe hatten ihre Schäfchen zusammen zu halten. Nach dem ersten Durchlauf war dies aber kein Problem mehr. Die meisten Betreuer

und „Kampfrichter“ stellte das Team um Marcos, der hier seine älteren Schwimmer einsetzte und diese dadurch mal die andere Seite des Schwimmsportes kennen lernen konnten.

In den Teams Mixed (Jahrgang 2011 – 2007) gab es die folgenden Disziplinen zu bewältigen:

1.
8 x 50 m Freistil
mit T-Shirt an
2.
8 x 50 m Einarmiges
Kraulen
3.
8 x 100 m Überraschung
- Beine mit Brett
und Flossen
4.
8 x 50 m
Koordinationsstaffel
5.
16 x 25 m Delphinkicks
ohne Brett unter Wasser

Es dauerte nicht lange und die Teams wuchsen schnell zusammen, und man hatte das Gefühl, die Kinder geben alles für den Erfolg ihres Teams.

Nachdem alle wieder umgezogen waren, ging es zum gemeinsamen Mittagessen in die Pizzeria gegenüber dem Schwimmbad, und alle ließen sich die Pizza schmecken. Bei der anschließenden Siegerehrung gab es nur Gewinner, da alle Schwimmer/innen und Betreuer eine Goldmedaille bekamen. Alle sind sich einig, dass auch im nächsten Jahr dieser Wettkampftag stattfinden soll, und es wurden bereits ein paar Optimierungsvorschläge dafür gesammelt.



TALENT- SICHTUNG SCHWIMMEN

Kommen Sie mit Ihrem Kind zum Schnuppertraining:
Jeden Dienstag um 15.45 im Europabad Wetzlar und
jeden Donnerstag um 15.45 im Westbad Gießen.





In Oberursel gab es 44 Medaillen

Von Uwe Hermann

Im Taunabad in Oberursel zeigten besonders die jüngeren Schwimmer/innen des TVW tolle Leistungen. Tino Kaiser und Sophie Neuhaus (beide Jg. 2012)

schaften es in mehreren Rennen auf das Treppchen und freuten sich über ihre Medaillen.

Im Jahrgang 2011 sorgten Lisa Gheonea, Lina Baretschnei-

der, Maeva Schneider und Mina Weiland dafür, dass gleich vier Schwimmerinnen aus der Domstadt als Siegerinnen das Schwimmbecken verließen. Dazu kommt noch Jakob Stark, der im

Jahrgang 2011 bei den Jungs das Geschehen in Oberursel bestimmt hat. 44 Medaillen standen am Ende der Veranstaltung auf der Habenseite.

Luca Schuster knackte „Schallmauer“

Die „Schallmauer“ über eine 100-Meterstrecke im Schwimmen liegt bei 60 Sekunden. In Stadallendorf knackte

TVW-Neuzugang Luca Schuster diese im Rennen über 100 m Schmetterling. In 59,74 Sekunden blieb der Student erstmals

unter einer Minute auf dieser Strecke.

Noch ein paar Pflichtzeiten für

die Hessischen Meisterschaften unterboten Isabelle Köhlinger (Jg. 2005) und Finn Heppner (Jg. 2003).

Verstärkung am Beckenrand

Neu im Trainerteam der Schwimmabteilung sind Julia Dittrich und Luca-Dominik Schuster. Die beiden 19-Jäh-

rigen aus Heidelberg studieren seit Oktober in Gießen und unterstützen nun die Arbeit am Beckenrand.

Julia und Luca sind von der Bundesligamannschaft des SV Nikar Heidelberg zu uns gewechselt und sind so auch

eine Verstärkung im Wasser für den TV Wetzlar.

Herzlich Willkommen!

Basketball live erlebt

Ein Heimspiel der Gießen 46ers in der Basketball Bundesliga erlebten 15 Aktive des TVW im November in der Gie-

ßener Osthalle. Nach einem langen Trainingstag im Westbad wurde Badehose und Badeanzug gegen Basketballge-

tauscht. Gegen Rasta Vechta gab es ein spannendes Spiel zu verfolgen, auch wenn es am Ende eine knappe Heim-

niederlage gab. Der Stimmung unter den Schwimmer/innen tat das keinen Abbruch.

Fahrschule Seiler

- Asslar
- Wetzlar
- Ehringshausen
- Waldgirmes

Fahrschule Hans SEILER

- ASF
- FES Moderator
- MPU Berater
- Verkehrspädagoge

Mobil: 01 70 / 9340993 Büro: 06441 - 4 38 88

hans@seiler-fahrschule.de www.seiler-fahrschule.de



Meeuw-Cup mit Olympiasieger Anthony Ervin

Der dreifache Olympiasieger Anthony Ervin (USA) war der Star im Rahmen des Meeuw-Cups in Wiesbaden. Am 40. Geburtstag von Trainer Uwe Hermann,

den dieser standesgemäß im Schwimmbad feierte, zeigten die TVW-Asse in der Landeshauptstadt tolle Leistungen. Allen voran diesmal Moritz Wrzesniewski (Jg.

—2005), der über 200 m Freistil in 2:00,41 Minuten überzeugte und hier bald an der nächsten „Schallmauer“ im Schwimmen – unter zwei Minuten auf einer 200

m -Strecke – kratzte. „Das war ein tolles Geburtstagsgeschenk mit vielen Bestzeiten und Medaillen“ freute sich Coach Uwe Hermann an seinem Ehrentag.

Römer und Stark mit Landesauswahl in Gent

Für die Hessenauswahl gingen Niklas Römer (Jg. 2005) und Clemens Stark (Jg. 2008) im belgischen Gent an den Start. Der Landestrainer Schwimm-

men, Benjamin Friedrich, hatte das Wetzlarer Duo in das 30-köpfige Aufgebot der Landesauswahl nominiert und zum Wettkampf in Belgien einge-

laden. Dort zeigten die beiden Domstädter starke Zeiten und Leistungen und gewannen für das Team Hessen zahlreiche Medaillen. Die goldene wurde

es bei Römer im Rennen über 400 m Freistil in guten 4:16,00 Minuten.

TVW bleibt die Nummer eins im Westen

Bei den Bezirksmeisterschaften im Schwimmen in Eschenburg untermauerte der TV Wetzlar zum wiederholten Male den Status der Nummer Eins im Westen. „Im Westen also nichts

Neues“, stellte Abteilungsleiter Reinhard Felten zufrieden fest, nachdem seine Aktiven insgesamt 99 Goldmedaillen gewonnen hatten. Mit dem Pokal für die besten Leistungen in

Ihren Jahrgängen wurden Lina Barettschneider, Jakob Stark, Moritz Wrzesniewski, Alexej Sukhov, Emma Nikles, Clemens Stark und Lavinia Schneider ausgezeichnet. Erstmals für die

Hessischen Meisterschaften qualifizierte sich Marie Minninger über 100 m Schmetterling sowie Clara Connert über 100 m Brust.



Bezirksmeisterschaften: schnelle Schwestern, Hannah und Lina Barettschneider.



Jüngste Wetzlarer Titelträger bei den Bezirksmeisterschaften waren (v.l.) Maeve Schneider, Laura Gheonea, Lina Barettschneider und Jakob Stark, sowie Trainer Uwe Hermann. (Fotos: privat)

Bronze für Damen-Quartett bei DMSJ Hessen

Für das Finale der sechs besten Teams in Hessen hatte sich auch ein Quartett des TV Wetzlar qualifiziert. In der Altersklasse B (Jg.2004/2005) gewannen Lisa Gheonea, Helene Weber (beide Jg.2004), Liv Heppner und Isabelle Köhlinger (beide Jg.2005) den Bezirksentscheid und gingen nun im Landesfinale an den Start. Bei der DMSJ – dem Deutschen Mannschaftswettbewerb Schwimmen der Jugend und Junioren – werden alle Disziplinen in Rücken,

Brust, Freistil, Schmetterling und Lagen in Staffelform geschwommen. Die sechs schnellsten Teams aus ganz Hessen qualifizieren sich dann im Fernvergleich der vier Schwimmbezirke West, Mitte, Nord und Süd für das Landesfinale.

In diesem drehten die vier jungen Damen mächtig auf und konnten sich deutlich verbessern. Am besten gelang dieses in der Staffelformentscheidung über 4x 100m Brust. Im Ziel schlug das Quartett auf dem dritten



Beim DMSJ-Hessenfinale: (v.l.) Helene Weber, Lisa Gheonea, Liv Heppner und Isabelle Köhlinger

Rang an und gewann somit die Bronzemedaille. Ein toller

Erfolg für die vier jungen Damen des TV Wetzlar.

Viermal Gold für Römer und Stark bei HJM

22 Medaillen – davon in zehn in Gold – sowie 75 % Bestzeiten stehen in der Bilanz der Schwimmer/innen des TV Wetzlar bei den „Hessischen“. Bei den Titelkämpfen am ersten Advent wurden die Hessischen Jahrgangsmeister/innen im Schwimmen der Jahrgänge 2005 – 2009 männlich sowie 2007 – 2009 weiblich ermittelt. Im Hallenbad im südhessischen Viernheim gingen 45 Vereine und Startgemeinschaften mit 339 Sportlern zu 1633 Starts ins Wasser.

Zwölf Teilnehmer des TV Wetzlar hatten im Vorfeld die Qualifikationszeiten unterboten, bei 58 Starts gab es 75 % Bestzeiten zu bejubeln. Als Landesmeister zur Siegerehrung aufgerufen wurden Moritz Wrzesniewski, Niklas Römer, Clemens Stark und Lavinia Schneider. „Erneut eine tolle Vorstellung unserer Aktiven dank der guten Arbeit unserer Trainer, die es wie immer geschafft haben die Sportler/innen in Bestform an den Start zu bringen“, war Abteilungsleiter Reinhard Felten vom TV Wetzlar stolz auf die gezeigten Leistungen – im



Clemens Stark wurde hessischer Jahrgangsmeister.

Wasser und am Beckenrand. Im Jahrgang 2005 zeigten die beiden Wetzlarer „Twin-Towers“, Moritz Wrzesniewski und Niklas Römer, eine ganz starke Vorstellung.

„Beide Jungs sind jetzt knapp zwei Meter groß, bringen körperlich beste Voraussetzungen mit und haben in den letzten Monaten sehr gut trainiert“, stellte Trainer Uwe Hermann fest. „Mit den hier gezeigten Leistungen haben sich beide für Ihre Trainingsmühen belohnt und sich in der Deutschen Bestenliste weit nach vorne gearbeitet“, fügt der A-Lizenztrainer hinzu. Römer wurde über 200 m Freistil in 1:58 Minuten

gestoppt. Nur einen Hauch hinter dem Sieger aus Wiesbaden blieb er erstmals unter

der Zwei-Minuten-Marke und hat damit die zweite „Schallmauer“ im Schwimmen geknackt. Die Landesmeistertitel sicherte sich Römer über 100 m und 200 m Rücken, 400 m Freistil und 400 m Lagen. Wrzesniewski blieb über 200 m Freistil in 2:00,4 Minuten nur knapp über der „Schallmauer“. Er wurde Hessischer Meister seines Jahrgangs über 100 m und 200 m Lagen. Ebenfalls ganz oben auf das Treppchen schaffte es Lavinia Schneider (Jg. 2008) im Mehrkampf Freistil und Clemens Stark (Jg. 2008) über 100 m und 200 m Lagen, 400 m Freistil und 200 m Brust.



Moritz Wrzesniewski wurde hessischer Jahrgangsmeister.

Wieder ein tolles Winterschwimmfest des TV

Im Jahr des 100. Geburtstages der TV-Schwimmabteilung bildete das 14. Winterschwimmfest im Europabad in Wetzlar den Abschluss der Feierlichkeiten der Schwimmabteilung. Mit erneut rund 700 Teilnehmern und fast

ein neuer Zeitrekord aufgestellt. Die zahlreichen Helfer unterstrichen dabei das bekannte Sprichwort „viele Hände, schnelles Ende“. Am Freitag übernahm dann das Team an der Kuchentheke mit Alice Strube, Elke Stahl



Winterschwimmfest

4000 Starts ist und bleibt das Winterschwimmfest eine der größten Schwimmsport-

und Kristina Hermann das Kommando im Eingangsbereich des Bades und sorgten



Nachwuchs beim Winterschwimmfest mit Hannah Ney (l.) und Melanie Stark (r.).

veranstaltungen in Deutschland. Für die rund 50 Helfer um Abteilungsleiter Reinhard Felten stellt dieser Wettkampf aber mittlerweile Routine da, die Arbeiten laufen harmonisch mit viel Spaß Hand in Hand. Die Aktiven der ersten Mannschaft hatten am Donnerstag das „Krafttraining“ in den Transport der Bierzeltgarnituren gesteckt und damit die ersten Arbeiten erledigt. Beim Aufbau der „Hardware“, also der Startbrücke im Schwimmbad, wurde

an der „kulinarischen Meile“ für allerlei Leckeres. Auch in der Schwimmabteilung zählt natürlich die Gleichberechtigung, daher sind nun das Duo Torsten und Stefan neu im Team und sorgten mit Ihrem Elan für neue Bestzeiten im Schmieren und Belegen der fast 600 Brötchen, die am Wochenende unter das Volk gebracht wurden. Im Protokollraum war es wie immer Christoph Strube, der sich um die administrativen Aufgaben kümmerte und die Ergebnisse



Winterschwimmfest

an das interessierte Publikum verteilte. Als Assistent der Ab-

mit einer starken Zeit über 50 m Freistil. Bei den Jungs war Jakob Stark (Jg. 2011) der schnellste, er absolvierte die 50 m im Schmetterlingsstil und bekam dafür lautstarken Applaus aller Anwesenden.



Moritz Wrzesniewski schwamm Pflichtzeit bei den Deutschen Meisterschaften.



Julia Dittrich.

teilungsleitung reichte Konstantin Veit die Medaillen zur Siegerehrung, die wie immer durch Reinhard Felten durchgeführt wurde. Die schönste Ehrung war natürlich die der jüngsten Teilnehmer im Einlawettkampf. Diese gewann Maeva Schneider (Jg. 2011)

Niklas knackte über 200 m Rücken die Norm, Moritz über 200 m Freistil, dem letzten Wettkampf dieser Veranstaltung. Danach packten alle Mitglieder, auch die Schwimmer/innen aus den Hobbygruppen und ehemalige Schwimmer mit an, und ein weiterer Rekord – im schnellsten Abbau – wurde gebrochen. Im März, bei der 14. Auflage des Frühjahrschwimmfest, wird es dann genauso weitergehen, wir freuen uns darauf!



Siegerehrung mit Oberbürgermeister Manfred Wagner (2.v.l.), rechts Reinhard Felten.



TV Wetzlar 1847 - Schwimmen

Kraulschwimmkurse und freies Training beim TV

Kraulkurs für Erwachsene (Anfänger)

Anfängern wird hier die Möglichkeit gegeben, unter fachlicher Anleitung den Kraulschwimmstil zu erlernen. Das Brustschwimmen mit Ausatmung unter Wasser wird vorausgesetzt (geeignet ab 15 Jahren).

Der Kurs beinhaltet 12 Termine (je Woche eine Einheit von 60 Minuten). Die Kosten für diesen Kurs belaufen sich auf 95 € pro Teilnehmer (zzgl. Eintritt, Vereinsmitglieder sind von den Eintrittskosten befreit).

Kraulkurs Anfänger

vom 21.04. bis 09.06.2020

jeweils dienstags

von 19.00 – 20.00h

im Europabad Wetzlar.

Kraulkurs für Erwachsene (Fortgeschrittene)

Fortgeschrittenen Kraulern wird hier die Möglichkeit gegeben, unter fachlicher Anleitung die Kraultechnik zu vertiefen und die Ausdauer zu steigern. Sie sollten Grundkenntnisse des Kraulschwimmens besitzen (geeignet ab 15 Jahren). Der Kurs beinhaltet 12 Termine (je Woche eine Einheit von 60 Minuten). Die Kosten für diesen Kurs belaufen sich auf 95 € pro Teilnehmer (zzgl. Eintritt, Vereinsmitglieder sind von den Eintrittskosten befreit).

Kraulkurs Fortgeschrittene

vom 21.04. bis 09.06.2020

jeweils dienstags

von 20.00 – 21.00h

im Europabad Wetzlar.

Freies Training für Erwachsene

Unter fachkundiger Anleitung wird in einer kleinen Gruppe (max. 13 Personen) an 12 Terminen die Möglichkeit gegeben, in verschiedenen Schwimmstilen (Rücken, Brust, Kraul), sowohl an Technik als auch an Kondition zu arbeiten. Die Kosten belaufen sich auf 90 € für 12 Termine (zzgl. Eintritt, Vereinsmitglieder sind vom Eintritt befreit). Ein Training dauert 60 Minuten. Der Kurs eignet sich für alle Schwimmer, die die Grundlagen der genannten Schwimmstilen und das Brustschwimmen mit Ausatmung unter Wasser beherrschen. Trainingsintensität und –umfang orientieren sich am individuellen Niveau, Können und Wünschen der Teilnehmer. Die Teilnehmer sind herzlich eingeladen, ihre eigenen Trainingsmaterialien (Flossen, Bretter, etc.) mitzubringen. Ein nachträgliches Einsteigen ist für eine Gebühr von 9 Euro pro Training möglich. Freies Training vom 23.04. bis 11.06.2020 jeweils donnerstags von 19.00 – 20.00h im Europabad Wetzlar.

Kombi-Angebot: Kraulkurs Fortgeschrittene + Freies Training: 175 €

Interessenten können sich auf der Homepage der Schwimmabteilung (<http://swim.taken-by-mat.de/>) über definitive Kursangebote informieren.

Wenn Sie Interesse an einem der Kurse oder dem freien Training haben, melden Sie sich bitte telefonisch oder via Email bei

Konstantin Veit, Mobil: 0176-62227070, Mail: konstantin.veil@lse.thm.de

HM Frankfurt: Lisa Gheonea ist Hessenmeisterin

Die letzten Hessischen Meisterschaften und Jahrgangsmeisterschaften im Schwimmen in diesem Jahrzehnt fanden in Frankfurt statt. 14 Medaillen lautete die Ausbeute unserer Schwimmer und Schwimmerinnen. Die Jahrgänge 2000 – 2004 männlich sowie 2000 – 2006 weiblich ermittelten ihre Jahrgangssieger, in der offenen Klasse wurden die schnellsten Schwimmer/innen Hessens gesucht. Wir schickten acht Aktive ins Rennen – leider hatte uns die Grippewelle voll erwischt. Nachdem er im Sommer bei den Hessischen Meisterschaften im Freiwasserschwimmen schon auf dem Treppchen stand, freute sich Egor Formuzal (Jg. 2004) nun auch im Schwimmbecken über seine erste Medaille. Im Rennen über 200 m Rücken schlug er in neuer Bestzeit von 2:21,60 Minuten als Dritter an. Hessischer Vizemeister der Junioren wurde TVW-Neuzugang Luca Dominik Schuster (Jg. 2000). Im Rennen über 200 m Lagen stellte er in 2:15,92 eine



Hessische Meisterin Lisa Gheonea (r.) und links Medaillengewinnerin Helene Weber.

neue Bestzeit auf und schlug als Zweiter an. Drei Plaketten nahm Emsa Nikles (Jg. 2006) vom Main zurück mit an die Lahn. Zweitschnellste Hessin ist Sie nun über 200 m Rücken (2./2:34,97). Bronzemedailien und damit dritte Plätze bei den „Hessischen“ erreichte Nikles über 400 m Lagen (3. / 5:37,46 Minuten) und 400 m Freistil (3. / 4:50,91 Minuten). In Topform am Start war auch Leon Prinz (Jg. 2002). Der 17-Jährige stellte u.a. über 100 m

Rücken in 1:01,68 Minuten eine neue Bestzeit auf und wurde dafür mit der Silbermedaille belohnt. „Silber“ gab es auch über 200 m Rücken in 2:15,37 Minuten, „Bronze“ für seine neue Bestzeit von 28,90 Sekunden über 50 m Rücken sowie 5:05,12 Minuten über 400 m Lagen. Vier Medaillen hatte zum Abschluss der Titelkämpfe auch Helene Weber (Jg. 2004) im Gepäck. „Helene hat erstmals bei Landesmeisterschaften auf das Siegertreppchen ge-

schafft und sich diese mit sehr guten Trainingsleistungen in den letzten Monaten redlich verdient“, fanden die Trainer Hannah Ney und Uwe Hermann lobende Worte für die 15-Jährige. Am Samstag noch sichtlich nervös am Start, lockerte sich diese Gemütslage von Start zu Start. Der Knoten platzte dann im Rennen über 400 m Lagen. In neuer Bestzeit von 5:29,85 Minuten erreichte Weber die Vizemeisterschaft. Nach diesem Rennen schwamm Weber befreiter auf und holte sich über 100 m Rücken (3. / 1:10,84) und 200 m Lagen (3. / 2:35,96) die Bronzemedaille. Ebenfalls „Bronze“ gab es im Rennen über 200 m Brust, hier war Weber nach 2:51,09 Minuten ebenfalls als Dritte im Ziel.

Der Sieg in diesem Rennen ging ebenfalls nach Wetzlar, auch hier konnte eine Premiere gefeiert werden. In 2:48,93 Minuten wurde Lisa Gheonea (Jg. 2004) erstmals Hessische Jahrgangsmeisterin und damit schnellste Hessin in Ihrem Jahrgang.

SCHMIDT

Inhaber
Andreas Schüßler



Heizung
Sanitär
Kundendienst



Innovativ + zuverlässig

Von der Planung bis zur Ausführung
aller haustechnischen Anlagen

Schanzenfeldstr. 17A • 35578 Wetzlar

Telefon: (0 64 41) 4 20 89 E-Mail: info@schmidt-haustechnik.net
Telefax: (0 64 41) 4 63 37 Internet: www.schmidt-haustechnik.net

Orientteppichkauf & Pflege ist Vertrauenssache

Seit 1986 in Wetzlar

Fallen Sie nicht auf dubiose Werbung herein!



Das Haus für moderne, erlesene Nomadenteppiche & Orientteppiche

Waschen und
Reparatur
in eigener Fachwerkstatt

Langgasse 54 • 35776 Wetzlar
Tel.: 06441/45895
(Parkplatz Haarplatz in der Nähe)
www.orientteppich-najafi.de

ORIENTTEPPICHE
NAJAFI

Gärtner

HEIZUNG • SANITÄR

Ihr erster Schritt
zu einer
sparsameren
Zentralheizung:
Ein Gespräch
mit uns!

Waldschmidtstr. 31 • 35576 Wetzlar • Tel. (0 64 41) 40 06-0 • Fax 40 06-33



Wir bewegen die Region

Offen – menschlich – zuverlässig: dafür steht unser Familienunternehmen seit nunmehr über 60 Jahren. Wir versuchen seitdem jeden Tag aufs Neue, die alte Weller-Tradition „nah am Kunden“ zu leben und sorgen mit unseren Mitarbeitern dafür, dass Sie sich bei uns rundum wohlfühlen!

- ▶ Ford Store und Gewerbepartner
- ▶ Serviceleihwagen kostenlos
- ▶ Familienbetrieb seit 1962



Auto ▶▶ Weller

offen • menschlich • zuverlässig



Stockwiese 12 • Wetzlar • Tel. 06441 / 97 98-0 • www.ford-weller.de

TV Wetzlar aktuell, Ausgabe 1/2024

Nikolaus im Schwimmbad

Von Reinhard Felten

Auch in diesem Jahr waren die Schwimmerinnen und Schwimmer unserer Abteilung wieder lieb und artig. Das wusste auch der Nikolaus, der kurzentschlossen für einen Besuch im Hallenbad Europa vorbeikam. Alle Aktiven durften dem Nikolaus ihr

Können zeigen. Kopfsprung, Salto, Arschbombe oder auch erste Schwimmbewegungen der Aller kleinsten wurden wohlwollend vom Nikolaus zur Kenntnis genommen. Manche Kinder hatten extra ein Gedicht auswendig gelernt und trugen dies der Gruppe und dem Nikolaus vor.

In seinem großen Jutesack hatte er, rechtzeitig vor Weihnachten, auch wieder Geschenke dabei. Jedes Kind wurde vom Nikolaus bedacht und freute sich über seine neue Tasse mit süßem, schokoladigem Inhalt. Bis zum nächsten Jahr, lieber Nikolaus!



Reinhard Felten freut sich über den Besuch des Nikolaus im Schwimmbad

Sonnige Skifreizeit im Trainingslager



Nach der Pause über die Weihnachtszeit starteten die Aktiven unserer Schwimmabteilung „zwischen den Jahren“ wieder mit dem Training. Direkt in der „Hessenwoche“ der Weihnachtsferien machten sich 25 Aktive und acht Betreuer auf den Weg in die Schweiz. Ziel war das Wallis, genauer gesagt Saas-Fee. In einem Selbstversorgerhaus standen sechs Skitage und sieben Trainingseinheiten im Schwimmbad zum Saisonstart auf dem Plan. Auf dem Weg dorthin gab es einen kurzen Stopp in Bern. Bei den Schwimmfreunden des Schwimmklubs Bern wurde die erste von sieben Trainingseinheiten im Wasser absolviert. Dieser kurze Stopp sollte sich auszahlen, wie man vier Wochen später bei der DMS (Deutsche Mannschaftsmeisterschaften Schwimmen) merken sollte. Am Nachmittag erreichten wir dann unser Ferienhaus in Saas-Grund und bezogen unsere Zimmer. Der Chefkoch für die Woche, Kai Prinz, richtete „seine“ Küche ein und bereitete das erste leckere Abendessen vor. Alle Skifahrer

und Langläufer machten sich auf zum Skiverleih, die Skipässe wurden gekauft und damit alle Vorbereitungen für die „Piste“ getroffen. Der Wetterbericht für unsere Woche in der Schweiz sagte tolles Wetter voraus, allerdings etwas untertrieben. Sechs Tage lang ausschließlich Sonne, Sonne, Sonne, dazu perfekte Pistenbedingungen und so gut wie nichts los – alles für uns, alles für den TV Wetzlar konnte man fast meinen.

Diese Bedingungen nutzten wir natürlich aus. Die „Profi“-Fahrer machten sich am ersten Skitag sofort auf den Weg auf den Gletscher. Die Anfänger blieben mit Ihrem Skilehrer Uwe und Assistent Michael auf dem „Idiotenhügel“. Am Ende des ersten Skitages konnte man aber schon absehen – das wird eine tolle Woche. So waren nach Tag eins nur noch sieben junge



Skifahrer/innen „Anfänger“, die Fortgeschrittenen und „Profis“ bildeten Gruppen und fuhren in den nächsten Tagen jede Piste, die das Skigebiet hergab. Die Anfänger steigerten sich von Abfahrt zu Abfahrt auf dem „Babyhang“ und nachdem die Fertigkeiten auf Schnee und Ski für gut bewertet wurden verbrachten diese ab sofort im Funpark, auf den vielen blauen Pisten oder einmal durch den Gletscher auf roten – hier wurden viele neue

Talente entdeckt. Die jüngsten Teilnehmer – Nele, 3 Jahre, Hank, vier Jahre, und Noah, fünf Jahre alt, wurden für Ihre Fahrkünste mit einer Medaille ausgezeichnet. Die tägliche Stärkung für die wilden Fahrten auf den Pisten bereitete Kai für uns zu, der dabei von Melanie und Co., tatkräftig unterstützt wurde.

Nach den täglichen Abfahrten ging es am frühen Nachmittag immer ins 25m Hallenbad in Saas-Fee. Auf zwei bis vier Bahnen konnte nach dem Skifahren das Wasser im für uns bekannten Aggregatzustand benutzt werden. Aber auch die Riesenrutsche und der Whirlpool im Schwimmbad wurden von uns rege genutzt. Nach sieben herrlichen Tagen und ohne Verletzungen ging es dann wieder nach Hause! Aber einig waren sich alle – das Wintertrainingslager wird wiederholt!



Die Gruppe der Anfänger

Athletik-Day mit Physioteam Dirk Lösel

Von Hannah Ney

Schwimmen ist nicht nur Kacheln zählen - TVW Schwimmer schauen über den Teller- rand. Am 18. Januar (Samstag) bekam die erste Mannschaft des TV Wetzlar im Rahmen eines Trainingstages neue Übungen zur Beweglichkeit und Kräftigung an die Hand.



Das Physioteam um Dirk Lösel aus Wettengel, der u.a. auch die Gießen 46ers in der Basketball-Bundesliga betreut, nahm sich drei Stunden Zeit, um die Sportler mit einer Athletik Screening App detailliert zu untersuchen. Diese App entwickelt eigenständig einen individuell angepassten Trainingsplan, damit die Sportler ihre Reserven in den kommenden Wochen positiv entwickeln können. Das weitere Testdesign umfasst Übungen wie Liegestütz, Standweitsprung, Tapping und schräge Klimmzüge. Aus der Auswertung, die durch die Sportwissenschaftlerin Sabrina Möller durchgeführt

wird, kann das Trainerteam Uwe Hermann und Hannah Ney mögliche Ansatzpunkte für das weitere Training des einzelnen Sportlers entnehmen.

Das Training im Schwimmsport scheint nicht als ein komplexer Vorgang. Umziehen, Duschen, 5 - 8 Kilometer pro Einheit schwimmen und schon sind die Sportler mit ihrer Einheit fertig. Schaut man über die Schultern der Trainer, so wird klar:

zum Schwimmen gehört nicht nur Bahnen ziehen, sondern auch die Förderung der koordinativen und konditionellen motorischen Fähigkeiten, sowohl im Wasser als auch an Land. Neben den sieben Schwimmereinheiten haben die Sportler dreimal Athletik- und Krafttraining in der Woche. Beweglichkeit und Stabilisationstraining ist eine wichtige Grundlage für alle Schwimmarten und sollte daher in der Trainingsplanung nicht außer Acht gelassen werden.

Sabrina Möller machte den Sportlern deutlich, dass die Beweglichkeit im Schultergelenk (Kraul-, Rücken- und Schmet-

terlings- schwimmen), das Hüftgelenk (Brustschwimmen) und das Fußgelenk für alle Techniken von maßgeblicher

Bedeutung sind. Beweglichkeitstraining dient primär dazu, die Bewegungsamplitude zugunsten der Schwimmtechnik zu vergrößern. Grundsätzlich begünstigt es die Fähigkeit zur muskulären Entspannung und muskulären Kontraktion. Nur durch eine lückenlose Wechselbeziehung zwischen Spannung (z.B. die Unterwasserphase des Kraularmzuges) und Entspannung (z.B. die Überwasserphase der Kraularmbewegung) ist die Energieversorgung mit Hilfe des Blutes gesichert. Je besser die Koordinationsfähigkeit, die Entspannungsfähigkeit und das wasserbezogene Bewe-



gungsempfinden entwickelt sind, desto schneller und besser werden die Schwimmarten gelernt und umgesetzt. Um eine Druckkraft aufzubauen, sollte der Schwimmer auch hohe Reize an Kraft- und Athletiktraining am Land erfahren. Nicht nur dies hat eine positive Wirkung auf die Schwimmgeschwindigkeit, sondern auch die Prävention von Haltungsschäden hat einen besonderen Stellenwert im Training.

Die erste Mannschaft und das Trainerteam des TV Wetzlar bedankt sich bei dem Sponsor Grips Design und Dirk Lösel's Athletikteam für die gelungene Durchführung!



DMS 2020: In jeder Liga die Klasse gehalten

Von Uwe Hermann

Am ersten Februar-Wochenende wurden die Deutschen Mannschaftsmeister im Schwimmen ermittelt. In vier Ligen gingen dabei die 35 Aktiven des TV Wetzlar an den Start. Die erste Mannschaft der Herren ging in der 2. Bundesliga Süd an den Start, die erste Mannschaft



Clara Connert.

der Damen in der Oberliga Hessen und die zweite

Mannschaft der Herren in der Landesliga Hessen. Die zweite Garde der Damen startete in der Bezirksliga. „In allen vier Ligen haben wir souverän den Klassenerhalt gefeiert“, freute sich TVW-Abteilungsleiter Reinhard Felten über die Ergebnisse und die sieben neuen Bezirksrekorde.

Bei der DMS werden alle Strecken des Wettkampf-



DMS-Motto.



Das Wetzlarer Damenteam I in der Oberliga.

programms in Brust, Rücken, Schmetterling, Freistil und Lagen von 50 m bis 1500 m absolviert, jede Strecke muss dabei zweimal geschwommen werden. Jeder Sportler darf maximal fünfmal zum Einsatz kommen, aber keine/r eine Strecke doppelt schwimmen. Die erreichten Zeiten über die insgesamt 34 Strecken werden bei der DMS in Punkte umgerechnet, wobei der Weltrekord mit 1000 Punkten als Grundlage dient und zum Gesamtergebnis addiert. 2. Bundesliga Süd: Nachdem im Sommer einige Leistungsträger den Verein verlassen hatten, war hier der Klassenerhalt das große Ziel. Als Aufsteiger gingen die Männer erstmals in Freiburg in der zweiten Liga an den Start. Mit insgesamt sieben neuen Bezirksrekor-

den und einem hervorragenden sechsten Platz geht der TVW auch im nächsten Jahr wieder in der 2. Liga an den Start. Großen Anteil daran hatten die Neuzugänge der Domstädter, die Coach Uwe Hermann für die Liga gewinnen konnte. Mit WM-Teilnehmer Thierry Bollin (Jg. 2000) aus der Schweiz hatten die Wetzlarer ein Ass im Ärmel. Über 50 m Rücken in 24,16 Sekunden, 100 m Rücken in 53,01 Minuten sowie 200 m Lagen in 2:05,55 Minuten stellte Bollin drei neue Vereins- und Bezirksrekorde auf. Viermal in die Bezirksrekordliste trug sich Ivo Staub (Jg. 1995) ein. Der Schweizer ist ebenfalls WM-Teilnehmer für sein Heimatland und sprintete die 50 m Strecken und 100 m Lagen in Freiburg. Neue Bezirksrekorde stellte Staub über 100 m La-

gen (56,50 Sekunden), 50 m Freistil in 22,64 Sekunden, 50 m Brust in 28,77 Sekunden und 50 m Schmetterling in 24,97 Sekunden auf. Mit Gabriel Jegher (Jg. 1999), der einen neuen Vereinsrekord über 200 m Freistil in 1:49,71 Minuten aufstellte, hatten die Wetzlarer einen dritten Top-Schwimmer aus der Schweiz am Start. Zusammen mit Kjetil Längauer (50 m Brust in 29,02 Sekunden), Maxime Chuard (Jg. 99 / 100 m Freistil in 52,82 Sekunden) und Cedric Luc Veuve (Jg. 2003 / 100 m Brust in 1:05,91 Minuten) hatte Uwe Hermann sechs Schweizer vom Schwimmclub Bern am Start. „Mit den Bernern verbindet uns eine lange Freundschaft, im Januar auf dem Weg in unser Wintertrainingslager haben wir alles eingetütet.

Erstmals in der zweiten Liga sind die vier Domstädter Leon Prinz (Jg. 2002), Niklas Römer und Moritz Wrzesniewski (beide Jg. 2005) sowie Konstantin Veit (Jg. 1993) gestartet. Gerade der „Oldie“ im Team hatte sich seinen Start in Liga zwei redlich verdient. „Konstantin ist seit 2006 in jedem Jahr bei der DMS für uns geschwommen, und war in allen Ligen dabei, also auch in der zwei-

ten“, hatte Veit einen garantierten Startplatz seines Coaches bekommen. In 59,73 Sekunden blieb er erstmals in seiner Karriere unter 60 Sekunden und knackte dabei die imaginäre Schallmauer im Schwimmen. Diese verpasste Leon Prinz über 100 m Rücken in 1:00,49 Minuten nur knapp, stellte aber eine deutliche neue Bestzeit auf. Römer stellte über 200 m Rücken in 2:12,81 Minuten eine neue Bestzeit auf, Wrzesniewski war über 400 m Lagen in 4:51,90 Minuten so schnell wie nie zuvor. Mit insgesamt 20.992 Punkten und dem ausgezeichneten sechsten Platz sind die Domstädter in der zweiten Liga angekommen.

Oberliga Hessen: Zeitgleich zur zweiten Liga gingen die Damen des TVW in der Oberliga Hessen in Frankfurt an den Start. Trainerin Hannah Ney musste noch kurzfristig den Ausfall von Emma Nikles (Jg. 2006) verkraften, die sich einen Tag vor der DMS das Handgelenk gebrochen hatte. Die Umstellungen in der Mannschaft zahlten sich aber aus, mit dem siebten Platz wurde auch hier souverän der Klassenerhalt gefeiert. Ein Wiedersehen gab es dabei mit Elena Peppeler (Jg. 1994), die extra zur



Das TV-Herrenteam I in der 2. Bundesliga Süd.

Fortsetzung auf Seite 21

Unsere Sportangebote für Kinder und Jugendliche

Abteilung 01 Badminton:

Info: Abt.-Leiter Michael Götz
Telefon (0176) 34264952

Abteilung 02 Basketball:

Info: Abt.-Leiter Christian Weber
Telefon (0178) 8682805

Abteilung 03 Fechten:

Info: Abt.-Leiter Nicole Löll
Telefon (01 75) 94 38 480

Abteilung 04 Handball:

Info: Abt.-Leiter
Benedikt Pohlner
Mobil (0172) 42 14 699

Abteilung 05 Leichtathletik:

Info: Abt.-Leiter Andreas Hein
Mobil (01573) 4780333

Abteilung 07 Schwimmen:

Info: Abt.-Leiter
Reinhard Felten
Telefon (06406) 830529

Abteilung 08 Turnen:

Info: Abt.-Leiter Ulrike Kötz
Mobil (0157) 75302484

Abteilung 09 Volleyball:

Info: TV-Geschäftsstelle
Telefon (06441)
921313/14/15

Abteilung 10 Wandern:

Info: Abt.-Leiter
Hans Steinbach
Telefon (06441) 73095

Abteilung 11 Radsport:

Info: Abt.-Leiter
Wolfgang Löwe
Telefon (06445) 3219641

Fitness- und Gesundheitssport

Info: Fitness- und
Gesundheitssport
Telefon Geschäftsstelle
(06441) 921313/14/15

Kinder 2- 4 Jahre

Eltern + Kind Turnen

Zeit: Donnerstag 17:00-18:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainerin: Ulrike Kötz

Kindergarten/Vorschule

Kunterbunte Turnhalle (3-5 Jahre)

Turnabteilung
Zeit: Donnerstag 15:00-16:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Ulrike Kötz und
HelferInnen

Abenteuer Turnhalle (4-6 Jahre)

Turnabteilung
Zeit: Dienstag 16:00-17:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Ulrike Kötz und Hef-
erInnen

Kinder 5-7 Jahre

Handball Minis 5-7 Jahre

Zeit: Montag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Kestner-Halle
Trainer: Mareike Hofmann und
Juliane Breitfelder

Kinder 6-10 Jahre

Grundschule Bewegung, Spiele + Abenteuerstationen

Zeit: Dienstag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainerin: Ulrike Kötz und
HelferInnen

Bewegungsbaustelle Turnhalle (6-8 Jahre)

Turnabteilung
Zeit: Donnerstag 16:00-17:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainerin: Ulrike Kötz

Kinder 7- 8 Jahre

Badminton/Schüler

Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: Dennis Köcher, Tobias Heil
Zeit: Freitag 17:30-19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: Dennis Köcher, Tobias Heil

Kinder 8-9 Jahre

Badminton/Schüler

Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Zeit: Freitag 17:30-19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: T. Heil, K. Otto

Kinder 9-10 Jahre

Handball männliche E-Jugend

Zeit: Dienstag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Goethe-Halle
Zeit: Donnerstag 17:00-18:30 Uhr
Ort: Sporthalle der Schule an der
Brühlbacher Warte
Trainerin: Silke Artik

Fechten/Schüler

Zeit: Montag & Freitag 18:30-20:00 Uhr
Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner,
Peter Eifler

Badminton/Schüler

Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30-19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: T. Heil, K. Otto

Jugendliche 10-11 Jahre

Basketball U12

Zeit: Mittwoch 16:30-18:00 Uhr
Freitag 15:30-17:00 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Alex Erlenko

Jugendliche 11-12 Jahre

Handball/männliche D-Jugend

Zeit: Dienstag, 17:00-18:00 Uhr
Ort: Sporthalle Th.-Heuss-Schule
Zeit: Donnerstag, 16:30-18:00 Uhr
Ort: Sporthalle der Schule an der
Brühlbacher Warte
Trainer: Alexander Breining, Max
Menger

Fechten/Schüler

Zeit: Montag & Freitag 18:30-20:00 Uhr
Mittwoch 17:00-18:30 Uhr

Ort: Kestnerschule

Trainer: Daniel Zahner,
Peter Eifler

Badminton/Jugend

Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: Michael Götz,
Freitag 17:30-19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: Dennis Köcher, Tobias Heil

Jugendliche 12-13 Jahre

Basketball U14

Zeit: Dienstag 17:15-18:45 Uhr
Ort: Pestalozzischule/ Steinschule
Zeit: 17:00-18:30 Uhr
Ort: Lotteschule
Trainer: Denis Litvinow und
Abdallah Balkes

Jugendliche 13-14 Jahre

Handball männliche C-Jugend

Zeit: Mittwoch 17:00-18:30 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Halle
Zeit: Donnerstag, 17:00-18:30 Uhr
Ort: Sporthalle der Schule an der
Brühlbacher Warte
Trainer: Mirco Stanzel

Fechten/A+B-Jugend

Zeit: Mittwoch 18:00-20:00 Uhr
Freitag 19:30-21:30 Uhr
Ort: Kestnerschule
Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Badminton/Jugend

Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: M. Götz, P. Chrustek
Freitag 17:30-19:00 Uhr
Ort: Theodor-Heuss-Schule
Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Jugendliche 14-15 Jahre

Handball/männliche B-Jugend

Zeit: Dienstag: 18:30-20:00 Uhr
Ort: GOW
Zeit: Donnerstag: 18:30-20:00 Uhr
Ort: Sporthalle der Schule an der
Brühlbacher Warte
Trainer: Stefan u. Sanya Niemann

Unsere Sportangebote für Kinder und Jugendliche

Basketball U16

Zeit: Dienstag 17:15-18:45 Uhr

Ort: Pestalozzischule

Zeit: Freitag 17:00-18:30 Uhr

Ort: Lotteschule

Trainer: Ali Balkes

Jugendliche 15-16 Jahre

Badminton/Jugendliche

Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr

Ort: Theodor-Heuss-Schule

Trainer: M. Götz, P. Chrustek

Freitag 17:30-19:00 Uhr

Ort: Theodor-Heuss-Schule

Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Fechten/A+B-Jugend

Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr

Freitag 19:30-21:30 Uhr

Ort: Kestnerschule

Trainer: Daniel Zahner,

Peter Eifler

Jugendliche 16-17 Jahre

Basketball U18

Zeit: Dienstag 17:00-18:30 Uhr

Ort: Pestalozzischule

Freitag 18:30-20:00 Uhr

Ort: Lotteschule

Trainer: Daniel Werther

Jugendliche 17-18 Jahre

Badminton/Jugendliche

Zeit: Mittwoch 18:30-20:00 Uhr

Ort: Theodor-Heuss-Schule

Trainer: M. Götz, P. Chrustek

Freitag 17:30-19:00 Uhr

Ort: Theodor-Heuss-Schule

Trainer: P. Chrustek, T. Heil

Fechten/B+A-Jugend

Zeit: Mittwoch 18:00-20:00 Uhr

Freitag 18:30-21:00 Uhr"Ort:

Kestnerschule

Trainer: Daniel Zahner, Peter Eifler

Handball/männliche A-Jugend

Zeit: Dienstag 18:30-20:00 Uhr

Ort: Theodor-Heuss-Halle

Zeit: Freitag 18:00-20:00 Uhr

Ort: Sporthalle der

August Bebel Schule

Trainer: Ralf Fischer

Jugendliche 18-19 Jahre

Handball/Aktive I

Zeit: Dienstag: 20:00-22:00 Uhr

Ort: THS,

Zeit: Freitag: 20:00-21:30 Uhr

Sporthalle Brühlsbacher Warte

Trainer: Marco Schmidt

Handball/Aktive II

Zeit: Dienstag: 18:30-20:00 Uhr

Ort: THS,

Zeit: Freitag: 20:00-22:00 Uhr

Sporthalle Brühlsbacher Warte

Trainer: Ralf Fischer

Trainingszeiten der weibl. Volleyballer 9-15 Jahre

Montags

17:00 - 19:00 Uhr

Donnerstags

17:00 - 19:00 Uhr

Ort: Theodor Heuss Schule

Trainer: Martin Schmidt

Trainingszeiten der Schwimmabteilung im Europa-Bad in Wetzlar

Montag

16.00 - 18.00 Uhr

Kader/Leistung,

Trainer: Uwe Hermann

18.00 - 20.00 Uhr

Kader/Leistung,

Trainer: Uwe Hermann

Dienstag

16.30 - 18.30 Uhr

Kader/Leistung,

Trainer: Uwe Hermann

16.30 - 18.00 Uhr

Nachwuchs-Leistung,

Trainer: Uwe Hermann

17.00 - 18.00 Uhr

Fortgeschrittene 1,

Trainer: Reinhard Felten

18.00 - 19.00 Uhr

Fortgeschrittene 2,

Trainer: Reinhard Felten

Mittwoch

17.00 - 19.00 Uhr

Kader/Leistung,

Trainer: Uwe Hermann

Donnerstag

16.30 - 18.30 Uhr

Kader/Leistung,

Trainer: Uwe Hermann

Freitag

16.30 - 18.30 Uhr

Kader/Leistung,

Trainer: Uwe Hermann

17.00 - 18.00 Uhr

Anfänger,

Trainer: Reinhard Felten

18.00 - 19.00 Uhr

Fortgeschrittene 3,

Trainer: Reinhard Felten

Rückfragen bitte an den Abteilungsleiter Reinhard Felten unter reinhard.felten@gmx.de.

Alle Zeiten unter Vorbehalt! Änderungen können kurzfristig vorkommen! Bitte Kontakt-Nummern anrufen!

Trainingszeiten der Leichtathletikabteilung. Ab April gehen wir wieder ins Stadion – die Sommer-Trainingszeiten stehen noch nicht fest und werden rechtzeitig auf unserer Homepage veröffentlicht.

Kinder U8 / U10 / U12 (Jahrgang 2013 - 2009) – Grundlagentraining, Kinderleichtathletik

Trainer/innen:

Silja Stamer, Charlotte Grothaus, Noa Braun,
Julia Düwel, Jannik Oelke, Dominic Schroer,
Maximilian Schulz, Andreas Hein

mittwochs (U10/U12)
freitags (U8/U10/U12)

16.30 - 18.00 Uhr
16.30 - 18.00 Uhr

Sporthalle an der Steinschule
Sporthalle an der Steinschule

Jugend U14 / U16 (Jahrgang 2005 bis 2008) - wettkampforientiert

Trainer:

Michael Regina, Frank Schleiter

montags (U16 – Michael Regina)
mittwochs (U16 – Michael Regina)
freitags (U14, Frank Schleiter)

17.00 - 19.00 Uhr
18.00 - 20.00 Uhr
16.30 - 18.00 Uhr

Sporthalle an der Steinschule
Sporthalle an der Steinschule
Sporthalle an der Steinschule

weitere Trainingstermine nach Absprache

Jugend U18 / U20 (Jahrgang 2004 bis 2000) - wettkampforientiert

Trainer:

Lars Wörner

montags
mittwochs
freitags

17.00 - 19.00 Uhr
17.00 - 19.00 Uhr
18.00 - 20.00 Uhr

Stadion Wetzlar
Stadion Wetzlar
Sporthalle an der Steinschule

weitere Trainingstermine nach Absprache bei Lars Wörner (s. Kontakte)

Aktive (Jahrgang 1999 und älter)

montags

18.00 - 20.00 Uhr

Stadion Wetzlar

weitere Trainingstermine auf Anfrage bei Andreas Hein (s. Kontakte)

Altersklassen 2020

U8 (2013 und jünger), U10 (2012+2011), U12 (2010+2009), U14 (2008+2007),
U16 (2006+2005), U18 (2004+2003), U20 (2002+2001)

Abo-Kurse TV- Wetzlar im 2. Trimester vom 20.04.- 04.07.2020

Anmeldung erforderlich in der Geschäftsstelle! Oder ONLINE unter tv-wetzlar.de /Abokurse

Montag 9:15 - 10:45 Kraftraum Präventives Rückentr. 10 x 20.04. - 29.06.2020 kein Kurs: 01.06.2020 Cordula 9:30 - 11:00 Studio 1, Raum 2 Ashtanga Yoga 9 x 27.04. - 29.06.2020 kein Kurs: 04.05. + 01.06.2020 Katja 10:45 - 12:15 Kraftraum , Studio 1 Krafttraining f. Senioren 10 x 20.04. - 29.06.2020 kein Kurs: 01.06.2020 Anja 16:30 - 18:00 Studio 1, Raum 1 Yoga & Entspannung kein Kurs: 08.05. + 01.06.2020 9x 20.04. - 29.06.2020 Gabriele 17:00 - 18:00 Studio 1, Raum 3 Dance-Step-Aerobic 9 x 20.04. - 29.06.2020 kein Kurs: 01.06. + 08.06.2020 Antje 19:00 - 20:00 Studio 1, Raum 2 Faszien & Mobility 10 x 20.04. - 29.06.2020 kein Kurs: 01.06.2020 Dominik	18:30 - 20:00 Studio 1, Raum 3 Power - Yoga 10 x 21.04. - 30.06.2020 kein Kurs: 19.05.2020 Beate 19:45 - 21:00 Kraftraum Bodyshape 11 x 21.04. - 30.06.2020 Cordula 20:00 - 21:00 Studio 1, Raum 1 Mami gets fit II 11 x 21.04. - 30.06.2020 Jenny Mittwoch 9:00 - 10:30 Kraftraum , Studio 1 Krafttraining für Senioren 11 x 22.04. - 01.07.2020 Anja 9:30 - 10:30 Studio 1, Raum 2 Babyfitness 6 x 30.04. - 25.06. - INFO 22.04. kein Kurs: 17.06. Heike 10:30 - 12:00 Kraftraum , Studio 1 Krafttraining für Senioren 11 x 22.04. - 01.07.2020 Anja 10:15 - 11:15 Studio 1, Raum 3 Zumba 11 x 22.04. - 01.07.2020 Karina C. 17:00 - 18:00 Studio 2, Tanzsaal Barbell power pump 11 x 22.04. - 01.07.2020 Anastasia 17:30 - 18:30 Studio 1, Raum 2 Qi Gong nur für Fortgeschrittene 10x 22.04. - 24.06.2020 Marion 19:00 - 20:00 Studio 1, Raum 3 RückenFit für Männer 11 x 22.04. - 01.07.2020 Cordula 18:30 - 19:30 Studio 1, Raum 2 Pilates	11x 22.04. - 01.07.2020 Gaby 19:30 - 20:30 Studio 1, Raum 2 Pilates 11x 22.04. - 01.07.2020 Gaby 18:00 - 19:30 Studio 1, Bistro Nordic-Walking 7 x 22.04. - 03.06. Petra Donnerstag 9:00 - 10:00 Studio 1, Raum 2 Mama fit Baby mit! 9 x 23.04. - 02.04.2020 kein Kurs: 21.05. + 11.05. Jenny 9:30 - 10:30 Studio 2, Tanzsaal Kleinkindfitness 6 x 29.04. - 24.06. INFO 23.04., kein Kurs: 21.05.+11.06.+18.06.2020 Heike 10:15 - 11:15 Treffpunkt Parkplatz Studio 2 Mami gets fit 9 x 23.04. - 02.04.2020 Kein Kurs: 21.05. + 11.05. Jenny 17:30 - 18:30 Studio 1, Raum 1 Stretch & relax Kein Kurs: 21.05. + 11.06. 8x 23.03. - 25.06. Anke 18:00 - 19:00 Studio 1, Raum 2 Fit mit Pilates Kein Kurs: 21.05. + 11.06. 9 x 23.04. - 02.07.2020 Heike 18:00 - 19:00 Kraftraum Dosmas - Intervalltraining 8 x 23.04. - 25.06.2020 Kein Kurs: 21.05. + 11.06. Ortrud 19:15 - 20:45 Studio 1, Raum 3 Vinyasa - Yoga 8x 23.04. - 02.07.2020 kein Kurs: 14.+ 21.05., 11.06. Gabriele Freitag 9:00 - 10:00 Treffpunkt Parkplatz Studio 2	Mami gets fit 7 x 24.04. - 03.07.2020 kein K.: 01.+22.+29.05 + 12.06.2020 Jenny 9:15 - 10:45 Kraftraum Bodyworkout für Frauen 9 x 24.04. - 03.07.2020 kein Kurs: 01.05. + 22.05. Cordula 9:30 - 11:00 Studio 1, Raum 1 Ashtanga Yoga 9 x 24.04. - 03.07.2020 kein Kurs: 01.05.+15.05.2020 Katja 10:15 - 11:15 Studio 1, Raum 2 Mama fit - Baby mit! 6 x 24.04. - 26.06.2020 kein K.: 01.+22.+29.05 + 12.06 Jenny 16.30 - 18:00 Studio 1, Raum 1 Yin Yoga 8x 24.04. - 03.07.2020 kein Kurs: 01.05.+ 15.05.+ 22.05. Gabriele 18:15 - 19:15 Studio 1, Raum 3 Zirkeltraining 8 x 24.04. - 03.07.2020 kein Kurs: 01.05. + 22.05. + 12.06. Ulrike 18:15 - 19:15 Studio 1, Raum 1 Yoga für Männer 8x 24.04. - 03.07.2020 Kein Kurs: 01.+15.+22.05.20 Gabriele 18:30 - 19:30 Rehazentrum Kerngesund Wassergymnastik 11 x 25.04. - 03.07.2020 Sandra Samstag 10:00 - 11:00 Studio 2, Tanzsaal Barbell power pump 11 x 25.04. - 04.07.2020 Anastasia
--	--	--	--

IC Abo-Anmeldung 2. Trimester vom 20.04.2020 - 04.07.2020

Montag	Dienstag	17:45 h - 18:45 h	Donnerstag
16:55 h - 17:55 h Für Pfundige – Grundlagenausdauer I KL: Norbert Wopp 20.04. - 29.06.2020 10 x 22 € MG pro Einheit 2,20 € 66 € NMG pro Einh. 6,60 €	19:15 h - 20:15 h Grundlagenausdauer KL: Milena Schmidt 21.04. - 30.06.2020 11 x 24,60 € MG pro Einheit 2,20 € 72,60 € NMG pro Einh. 6,60 €	Grundlagenausdauer KL: Dieter Rink 22.04. - 01.07.20 11 x 24,20 € MG pro Einheit 2,20 € 72,60 € NMG pro Einh. 6,60 €	17:45 h - 18:45 h Grundlagenausdauer II u. Intervall KL: Norbert Wopp 23.04. - 02.07.20 9 x 19,80 € MG pro Einheit 2,20 € 59,40 € NMG pro Einh. 6,60 €
18:00 h - 19:00 h Intervall KL: Alisa Schmidt 20.04. - 29.06.2020 10 x 22 € MG pro Einheit 2,20 € 66 € NMG pro Einh. 6,60 €	Mittwoch 7:15 h - 8:15 h Intervall KL: Steffi Pfaff 22.04. - 01.07.2020 11 x 24,20 € MG pro Einheit 2,20 € 72,60 € NMG pro Einh. 6,60 €	19:00 h - 20:00 h Grundlagenausdauer II u. Intervall KL: Dieter Rink 22.04. - 01.07.20 11 x 24,20 € MG pro Einheit 2,20 € 72,60 € NMG pro Einh. 6,60 €	Freitag 18:00 h - 19:30 h Body und Bike 1,5 Std. KL: Verena Repp 24.04. - 03.07.20 11 x 36,30 € MG pro Einheit 3,30 € 108,90 € NMG p. Einh. 9,90 €
19:00 h - 20:30 h Body & Bike 1,5 Std. KL: Alisa Schmidt 20.04. - 29.06.2020 10 x 33 € MG pro Einheit 3,30€ 99 € NMG p. Einh. 9,90 €	8:15 h - 9:15 h Intervall KL: Steffi Pfaff 22.04. - 01.07.20 11 x 24,20 € MG pro Einheit 2,20 € 72,60 € NMG pro Einh. 6,60 €	20:15 h - 21:15 h KL: Jan Keller Intervall 22.04. - 01.07.20 11 x 24,20 € MG pro Einheit 2,20 € 72,60 € NMG pro Einh. 6,60 €	

*** Kursgebühren unter Vorbehalt!

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung verbindlich ist. **Sollten Sie zu einem späteren Zeitpunkt zum Kurs zustoßen, teilen Sie uns bitte das Datum, der von Ihnen besuchten 1. Stunde** mit, damit wir die Kurskosten entsprechend berechnen können. Die Kurskosten werden wir von Ihrem Konto abbuchen und bitten hierfür um Ihre Einverständniserklärung:

Bankeinzugsermächtigung für Mitglied ☐ KOOP ☐ Nichtmitglied ☐

SEPA-Lastschriftmandat bis auf Widerruf

Ich ermächtige (Wir ermächtigen) den Turnverein Wetzlar 1847 e.V. widerruflich, die von mir (uns) zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem (unserem) Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein (weisen wir unser) Kreditinstitut an, die vom Turnverein Wetzlar 1847 e. V. auf mein (unser) Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann (Wir können) innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem (unserem) Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Pflichtangaben:

IBAN Bankverbindung SWIFT-BIC Kreditinstitut

Name, Vorname (bitte in Druckbuchstaben)

Name des Kontoinhabers (falls abweichend vom o. g. Namen)

Adresse

Straße: PLZ: Ort:

Freiwillige Angaben:

Telefon-Nr./Handy-Nr. E-Mail:

Ort, Datum, Unterschrift

Der Eintrag in die Kursliste erfolgt erst nach Abgabe der Abo-Anmeldung!

Bitte beachten Sie, dass die Anmeldung verbindlich ist. Sollten Sie zu einem späteren Zeitpunkt zum Kurs zustoßen, teilen Sie uns bitte das Datum der von Ihnen besuchten 1. Stunde mit, damit wir die Kurskosten entsprechend berechnen können.

TV Wetzlar 1847 e. V., Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar, Fax-Nr. (06441) 43836, Geschäftsstelle

Kurse im TV- Wetzlar im 2. Trimester vom 20.04.- 05.06.2020

Montag

09:30 – 10:30
Studio 1, Raum 3
**Wirbelsäule
& Beckenboden**
M - F
Anja

18:00 – 19:00
Studio 1, Raum 3
BodyFit
A - F
Antje

18:00 – 19:15
Studio 1, Raum 1
Functional- Fit
A - F
Laura

19:00 – 20:00
Studio 1, Raum 1
Fit in die Woche
A - F
Dixy/Anke

Dienstag

09:00 – 10:00
Studio 1, Raum 1
RückenFit
A - F
Cordula

9:30 – 10:30
Studio 1, Raum 3
BBP
A - F
Mechthild

17:00 – 18:00
Studio 1, Raum 3
Cardio - Step & Kräftigung
A - F
Dixy

18:00 – 19:00
Studio 1, Raum 1
Pilates Power Flows
A - F
Milena

19:00 – 20:00
Studio 1, Raum 2
Wirbelsäulen - Gymnastik
A - F
Ortrud

19:00 – 20:00
Studio 1, Raum 1
Cross - Training
Sabrina

19:30 – 20:30
Studio 2, Gr. Saal
**XL -
Gymnastik**
A - M
Ulrike

Mittwoch

8:55 – 10:10
Studio 2, Tanzsaal
Hatha - Yoga für den Rücken
A - F
Susanne

10:15 – 11:15
Studio 2, Tanzsaal
BBP
A - F
Dixy

16:00 – 17:00
Studio 2, Tanzsaal
Senioren - Fitness
A - F
Tine / Karin

18:00 – 19:00
Studio 2, Tanzsaal
**Cross -
Training**
verschiedene Workouts
A - F
Laura

18:00 – 19:00
Studio 1, Raum 3
RückenFit
A - F
Cordula

19:00 – 20:00
Studio 2, Tanzsaal
**BBP &
Rücken**
A - F
Simone

Donnerstag

9:00 – 10:00
Studio 1, Raum 3
**Rücken -
Bauch &
Beckenboden**
A - F
Susanne

16:00-19:30
Studio 1, Kraftraum
XXL Krafttr.
für schwere Menschen
mit Anmeldung!
Ortrud / Petra

18:00 – 19:00
Studio 1, Raum 3
**BBP &
Rücken**
A - F
Dixy

Bürozeiten:

Mo., Mi., Fr. 10:00 bis 12:00 Uhr

Di. 16:00 bis 18:00 Uhr

Do. 16:00 bis 18:00 Uhr

19:00 – 20:00
Studio 1, Raum 1
**Cardio - Step &
Kräftigung**
M - F
Karina

Freitag

9:30 – 10:30
Studio 2, Tanzsaal
Cardio - Step & Kräftigung
A - F
Karina

11:00 – 12:00
Studio 1, Raum 1
**Wirbelsäulen-
gymnastik**
Cordula

17:00 – 18:00
Studio 1, Raum 3
Functional Workout
Anastasia

18:00 – 19:00
Studio 2, Tanzsaal
Skigymnastik
Angebot der Turnabteilung
für Mitglieder kostenlos
A - F
Uschi

Sonntag

10:00 – 11:00
Studio 2, Gr.Saal
Bodyforming
A - F
Susanne / Sandra

11:00 – 12:00
Studio 2, Tanzsaal
Surprise
wechselnde Kursleiter

A = Anfänger M = Mittelstufe
F = Fortgeschrittene

Blumen Galerie

Floristmeister Markus Füssl

Tel. (0 64 41) 7 12 88 · (0 64 41) 7 42 82 · Mobil (0170) 4 0174 66

Volpertshäuser Straße 12 · 35578 Wetzlar

GOLD ANKAUF **deutsche Leitung**
diskret • seriös
WETZLAR
Nähe Domplatz
0 64 41 - 4 31 72

Schmuck Scherbaum
Wir suchen aussergewöhnliche
Juwelen &
Altgold • Barren • Münzen
Diamanten • Zahngold

UNSER PREIS ÜBERZEUGT SIE ... IMMER!
KRÄMERSTR. 10

Fortsetzung von Seite 16

DMS angereist kam und das Team über 50 m Brust in 37,03 Sekunden unterstützte. Andreea Augustinov (Jg. 1998) war über 100 m Schmetterling in 1:08,50 Minuten schnellste Schwimmerin Ihres Teams, Julia Dittrich (Jg. 2000) stellte sich über 800 m Freistil in 10:07,75 Minuten in den Dienst der Mannschaft. Jule Schriefer (Jg. 2000) stellte über 400 m Freistil in 4:58,84 Minuten eine neue Bestzeit auf, Lisa Gheonea (Jg. 2004) über 100 m Lagen in 1:15,65 Minuten.

Ihr Comeback nach langer Abstinenz vom Chlorwasser feierte Tina Welsch (Jg. 2001), die über 50 m Freistil in 29,05 Sekunden eine tolle Leistung zeigte wie auch Isabelle Köhlinger (Jg. 2005) in 3:01,87 Minuten über 200 m Brust. 200 m Schmetterling in 2:46,31 Minuten war die beste Leistung von Liv Heppner (Jg. 2005) in der Oberliga. „Meter-Meister“ wurde Helene Weber (Jg. 2004) in Frankfurt, die es auf insgesamt 2600 Wettkampfmeter brachte. „Helene hat am Wochenende großartige Leistungen gezeigt und sich komplett in den Dienst der Mannschaft gestellt, ein ganz großes Lob an sie“, freute auch Abteilungsleiter Reinhard Felten über diese Leistung. Besonders über 1500 m Freistil (19:06,69 Minuten)

zeigte Weber ein tolles Rennen. Mit 15.282 Punkten erzielten die Domstädterinnen einen guten siebten Platz in Hessens Oberhaus. Landesliga Hessen: In Griesheim ging die zweite Mannschaft der Herren in der Landesliga Hessen am Start.

Als Aufsteiger aus dem Vorjahr ging es auch hier primär um den Klassenerhalt. Fleißigster Punktesammler im Team der Domstädter war

ne besten Leistungen. Finn Heppner (Jg. 2003) stellte eine neue Bestzeit über 200 m Lagen (2:34,18) auf. Jüngster Starter in der Landesliga war Clemens Stark (Jg. 2008), der über 1500 m Freistil (20:11,30) Punkte für das Team holte.

Neu in der Mannschaft ist Keanu Wittig (Jg. 2005), der vor Wochenfrist von der SG Wetterau zum TV Wetzlar gewechselt war. Er feierte mit



Das 2. Landesliga-Herrenteam.

Luca Dominik Schuster (Jg. 2000), der mit zwei neuen Bestzeiten über 100 m (1:08,23) und 200 m Brust (2:30,31) frühzeitig den Kurs auf Klassenerhalt stellte. Mit vier neuen Bestzeiten zeigte sich Egor Formuzal (Jg. 2004) beim Mannschaftswettkampf top motiviert und in Bestform. 200 m Schmetterling in 2:32,87 Minuten sowie 400 m Lagen in 5:12,51 Minuten waren sei-

zwei neuen Bestzeiten über 400 m (4:50,80) und 800 m Freistil (10:02,45) einen perfekten Einstand. Nichts verlernt haben Christian Balser (Jg. 93), Leonard Schneider (Jg. 95) und Georg Buddensiek (Jg. 2003), die wie jedes Jahr für die DMS und ihrem Coach Uwe Hermann ins Wasser springen. Balser mit 30,13 Sekunden über 50 m Rücken, Schneider mit 25,51 Sekunden über 50 m

Freistil sowie Buddensiek mit 58,37 Sekunden über 100 m Freistil steuerten so die entscheidenden Punkte für den Klassenerhalt bei. Mit 13.962 Punkten und dem achten Platz war dieser zu jederzeit sicher.

Bezirksliga: Diese Liga wurde in Frankenberg geschwommen und hier starteten die Damen der zweiten Mannschaft. Mit einem Durchschnittsalter von knapp 13 Jahren zeigte sich hier, dass wir uns um die Zukunft keine Gedanken machen müssen. Jule Ellert (Jg. 2006) als „Oldie“ im Team stellte über 100 m Rücken eine neue Bestzeit auf. Liana Köhlinger und Clara Connert (Jg. 2007) unterboten auf 400 m Lagen bzw. 1500 m Freistil die Normzeiten für die Hessischen Meisterschaften wie auch Marie Minninger (Jg. 2007) über 200 m Schmetterling. Zusammen mit Lavinia Schneider und Hannah Barettschneider (Beide Jg. 2008) belegte dieses junge Team hinter den ersten Mannschaften aus Gießen und Marburg den ausgezeichneten dritten Platz! „Ein sehr gutes Wochenende für uns“, stellte Abteilungsleiter Felten abschließend zufrieden fest.

**Textanlieferungen
für die nächste
Ausgabe bitte
bis zum
15. Juni 2020**



Adolf Sarges + Sohn
seit 1868

Inh. Michael Sarges



Beerdigungsinstitut
Fachgeprüfter Bestatter
Erd-, Feuer-, Seebestattung

Bau- und Möbelschreinerei
Innenausbau, Fenster und Türen
Verglasungen aller Art

35578 Wetzlar · Engelsgasse 22 u. Sandgasse 16–18 · ☎ (064 41) 4 29 59 · Fax 4 59 38



Vor 40, 30, 20 und 10 Jahren ...

An dieser Stelle blicken wir in loser Folge immer mal wieder zurück auf die Höhen und Tiefen des Handballsports im Turnverein Wetzlar.

Heute erfahren wir, dass Meistertitel früher durch Hin- und Rückspiele ermittelt wurden, die Jugend schon immer die Zukunft war, eine HSG Wetzlar (Dutenhofen/Münchholzhausen) der anderen HSG Wetzlar / Garbenheim „Aufbauhilfe“ leistete und ein Jubiläum seinen Abschluss fand.

Vor 40 Jahren...

wurde die Kreismeisterschaft bei der A-Jugend noch durch

ein Hin- und Rückspiel ermittelt. Leider wurde das Hinspiel mit 12:15 verloren und konnte durch ein 16:16 Unentschieden im Rückspiel nicht mehr aufgeholt werden. Gegner war damals die Mannschaft aus Katzenfurt/Ehringshausen.

Vor 30 Jahren....

... berichtete Handball-Abteilungsleiter Reinhard Plott in der TV Aktuell über die Situation der Männermannschaft: „Und ein Anfang ist es für diese Mannschaft in der A-Klasse auch. Denn ein großer Teil der Mannschaft aus der Saison 88/89 steht nicht mehr zur Verfügung, so dass wir gezwungen waren, die neue

Mannschaft unter Einbeziehung aller Jugendspieler der Saison 88/89 zu bilden und zu formen. Dieser Prozess ist während der letzten Wochen abgeschlossen worden, so dass unsere jungen Trainer mit einer gut vorbereiteten Mannschaft in die Saison 89/90 gehen.“

Vor 20 Jahren....

... veranstalteten einige Aktive unter der Leitung von Reinhard Plott ein Trainingscamp im Rahmen des Wetzlarer Ferienpasses. In der Zeit vom 19. bis zum 23. Juli wurden elf Jungs mit dem Handball vertraut gemacht. Tatkräftige Unterstützung erhielten Sie

von dem sportlichen Leiter der HSG D/M Wetzlar, Rainer Dotzhauer und den damaligen Spielern Damir Radoncic und Blazo Lisicic.

Vor 10 Jahren....

... kamen 170 Handballer und ihre Angehörigen zusammen und feierten gemeinsam den Abschluss des Jubiläumsjahres „25 Jahre HSG Wetzlar/Garbenheim“. Neun Jugend- und drei aktive Mannschaften dokumentierten den enormen Aufschwung in der Handballabteilung.

Geehrt wurde die C-Jugend, die sich erstmalig nach langer Zeit wieder für die Bezirksoberliga qualifiziert hat.

Brückner geht – Pohlner kommt

Neuer Abteilungsvorstand bei den Handballern des TV Wetzlar

Von Ralf Schetzkins

Pünktlich zum Rundenbeginn hat Ende August die Abteilung Handball des TV Wetzlar eine neue Abteilungsleitung gewählt. Im Rahmen einer Abteilungsversammlung wurden der bisherige Abteilungsleiter Thomas Brückner, sowie seine beiden Stellvertreter Udo Hassenpflug und Hendrik Schaffrinna in den „wohlverdienten Ruhestand“ verabschiedet.

Auf Vorschlag des scheidenden Vorstands wurde Benedikt Pohlner zum neuen Abteilungsleiter, sowie Yannik Reitz und Manuel Weiß zu seinen Stellvertretern gewählt. Alle drei „Neuen“ spielen noch aktiv Handball und werden den Abteilungsvorstand deutlich verjüngen.

Benedikt Pohlner spielt in der kommenden Runde seine 9. Saison in der 1. Männermann-

schaft des TV und war zuvor bereits als Jugendtrainer aktiv. Yannik Reitz ist mit seinen 24 Jahren bereits ein Urgestein des Wetzlarer Turnvereins. Neben vielen Stationen im Bereich der Aktiven und Jugend spielt er zurzeit in der zweiten Mannschaft.

Manuel Weiß ist seit sechs Jahren als Spieler und Jugendtrainer im TV dabei. Der aus Büblingshausen stammende 25-Jährige hütet seit vier Jahren den Kasten der 1. Männermannschaft.

Neben der Wahl des Abteilungsleiters und seiner Stellvertreter wurden auch einige Funktionen neu besetzt. So sind folgende Personen nun ebenfalls Mitglieder im Abteilungsvorstand

Daniela Gerlach:

Kassenwartin

Maraïke Hofmann und

Ralf Fischer: Jugendwarte

Johannes Schetzkins:

Schiedsrichterwart

Jens Kissner:

Spiel-/Hallenplanung

Juliane & Walter Breiffelder: Zeitnehmer & Sekretäre
Darüber hinaus übernahm Anne-Kathrin Heusinger das Amt der Kassenprüferin für das Jahr 2020.

Abschließend dankte der neue Abteilungsleiter allen ehrenamtlich Engagierten der Ab-

teilung, ohne deren Unterstützung ein Spielbetrieb in dieser Größenordnung nicht möglich wäre.

Er dankte aber auch dem Vorstand des TV Wetzlar und den Mitarbeitenden der Geschäftsstelle, die ihm bereits im Vorfeld mit Rat und Tat zur Seite standen.



Die neue Führungsmannschaft der Handball-Abteilung: hintere Reihe (v. l.): Anne-Kathrin Heusinger, Ralf Fischer, Benedikt Pohlner, Yannik Reitz, Manuel Weiß; vordere Reihe (v. l.): Juliane Breiffelder, Maraïke Hofmann, Jens Kissner, Johannes Schetzkins. Es fehlen: Daniela Gerlach und Walter Breiffelder. (Foto: privat)



Adventsnachmittag mit Ehrungen im Steindorfer Bürgerhaus

Volker Kind, Hans Steinbach, Hilmar Schwesig,
und Hans-Günther von Zydowitz 70 Jahre im TV

Von Detlev Lange

Beim traditionellen Adventsnachmittag im Bürgerhaus in Wetzlar-Steindorf hat der Turnverein Wetzlar 1847 e.V. langjährige Mitglieder für 25, 40, 50, 60 und 70 Jahre Vereinsmitgliedschaft geehrt. 150 Seniorinnen und Senioren des Vereins feierten in vorweihnachtlicher Atmosphäre einen abwechslungsreichen Adventsnachmittag.

Die stellvertretende Vorsitzende Karen Mirbach und der Vorsitzende Ulrich Schmidt führten durch den Nachmittag,

der von Dieter Faust musikalisch begleitet wurde. Das Begleitprogramm gestaltete das Duo „HochTief“, Frau Evelyn Lemke und Herr Uwe Marburger. Die Seniorinnen und Senioren des Vereins waren von den Darbietungen des Duos sehr angetan und spendeten langanhaltenden Beifall.

Natürlich hatten die Seniorinnen und Senioren des Vereins auch ausreichend Zeit, um bei Kaffee und Kuchen gute Gespräche zu führen und alte Erinnerungen auszutauschen.

Bereits 70 Jahre im Verein sind die Ehrenmitglieder Hans-Günther von Zydowitz, der leider nicht anwesend sein konnte, aber aus dem Urlaub Grüße übermittelte, und Hilmar Schwesig sowie Volker Kind und Hans Steinbach.

60 Jahre im Verein sind Inge Schmidt, Wolf Reuter und Lothar Betz. Sie erhielten eine Ehrengabe des TV für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit wie auch Ursula Riedel und Krimhilde Puchmelter, die ein halbes Jahrhundert im TV

Wetzlar sind. Ingrid und Karl Wieber sowie Margit Palm und Marlene Reuter erhalten die Ehrennadel in Gold für 40-jährige Mitgliedschaft bei nächster Gelegenheit überreicht. Sie waren leider verhindert. Die Ehrennadel in Silber für 25-jährige Mitgliedschaft erhielten Walter Lenhard und Ellen Scharfscheer überreicht.

Ebenfalls ein viertel Jahrhundert gehören Margot Möglichen, Birgit Moch, Heiko Steinhauer und Regine Kießling-Steinhauer dem TV Wetzlar an.



Ehrung für 25. Jahre Mitgliedschaft: (v.l.) Vorsitzender Ulrich Schmidt, Ellen Scharfscheer, Walter Lenhard und stellvertr. Vorsitzender Jürgen Reiter.



Ehrung für 50. Jahre Mitgliedschaft: (v.l.) Vorsitzender Ulrich Schmidt, Ursula Riedel, Krimhilde Puchmelter und stellvertr. Vorsitzender Jürgen Reiter.



Ehrung für 60. Jahre Mitgliedschaft: (v.l.) Vorsitzender Ulrich Schmidt, Inge Schmidt und stellvertr. Vorsitzender Jürgen Reiter. (Fotos: Matthias Heppner)



Ehrung für 70. Jahre Mitgliedschaft: (v.l.) Hilmar Schwesig, Vorsitzender Ulrich Schmidt, stellvertretende Vorsitzende Karen Mirbach, Hans Steinbach, Volker Kind und stellvertretender Vorsitzender Jürgen Reiter.

Impressionen Adventnachmittag







Sportlererehrungen

Sophia Volkmer zum vierten Mal „Sportlerin des Jahres“ beim TV Wetzlar

Von Rolf Birkhölzer

Es ist zur schönen Tradition geworden, dass der TV Wetzlar zu Beginn des neuen Jahres besonders erfolgreiche Sportler und Sportlerinnen der letzten zwölf Monate in einer feierlichen Veranstaltung ehrt. Ende Februar fand dieser Ehrungsabend wie schon seit Jahren in der Sport- und Bildungsstätte der Hessischen Sportjugend statt. In gewohnter Manier führten TV-Vorsitzender Ulrich Schmidt und Lars Wörner aus der Leichtathletikabteilung als Moderatoren durch den gelungenen Abend. Sophia Volkmer wurde zum vierten Mal in Folge zur Sportlerin des Jahres im TV Wetzlar gewählt. Allerdings konnte die 17-jährige Leichtathletin, die im letzten Jahr u.a. bei der Eu-



Sophia Volkmer war auch im letzten Jahr wieder national und international erfolgreich

ropäischen Jugend-Olympiade in Baku die Goldmedaille

im 800-Meter-Lauf holte und Deutsche U18-Meisterin über diese Strecke wurde, nicht anwesend sein und ihren Pokal entgegennehmen, weil sie sich zur Zeit im Trainingslager in Südafrika auf die kommende Saison vorbereitet.

Als Mannschaft des Jahres wurden die Junioren-Säbelfechter des TV geehrt; Christian Büger, Jonas Wagner, Samuel Schmidt und Leonardo Castillo-Braun verdienen sich den Titel mit dem Gewinn der Hessenmeisterschaft. Zur Demonstration der guten Jugendarbeit im TV Wetzlar wurden die Ehrungen zahlreicher erfolgreicher Schüler und Schülerinnen sowie männlicher und weiblicher Jugendlicher, die sich im letzten Jahr mit ihren Leistungen besonders hervorgetan hatten. So konnten sich 25 Schüler/innen und 26 jugendliche Sportler/innen aus der Leichtathletik- (Trainer Mark Schwesig, Michael Regina und Lars Wörner), Schwimm- (Trainerinnen Melanie Stark und Hannah Ney) und Fecht- (Trainer Peter Eifler) abteilung ebenso über Geschenke freuen wie 23 Aktive. Außerdem bekamen das männliche Volleyballteam für den Aufstieg in die Bezirksliga und

die U16-Basketballer, die Bezirksligameister geworden waren, Ehrengaben. Ebenso prämiert wurden der beste Artikel und das gelungenste Foto des letzten Jahres im vereinseigenen Heft „TV aktuell“. Die vier Nachwuchsschwimmerinnen Hannah Bartschneider, Jule Ellert, Clara Connert und Lina Bartschneider brachten ihre ganz persönlichen Eindrücke von ihrem Trainingslager in Ilmenau im Heft 2/2019 (Seiten 5 u. 6) zu Papier und

Heinz, Cornelia Keiner-Kaeding, Heike Wagner, Brigitte Berthold, Hans-Peter Ewin, Dietmar Damm, Lars Keitzl und Ellen Rehm auf 25 Jahre Vereinszugehörigkeit. 40 Jahre im TV sind Eva Scherbaum, Bärbel Hendrich, Stephan Schepeler, Jörg Rau, Dagmar Reuther, Hans-Jürgen Schupp, Anne Hendrich, Andreas Palm, Jörg-Martin Palm, Jörg Reuter und Jutta Reuter. Und für 50 Jahre Vereinstreue bekamen Holger



Zur Mannschaft des Jahres im TV Wetzlar wurde das Juniorenteam der Säbelfechter gewählt: (v.l.) Christian Büger, Jonas Wagner, Samuel Schmidt und Leonardo Castillo-Braun.



Auch der TV Wetzlar Nachwuchs versuchte sich an der Ball-Akrobatik



TV-Vorsitzender Ulrich Schmidt (r.) ehrte Dietmar Damm, Cornelia Keiner-Kaeding, Jochen Wrba, Holger Schwesig und Andreas Palm (v.l.) für langjährige Mitgliedschaften im TV. (Fotos: Matthias Heppner)

überzeugten die Jury ebenso wie „Fotograf“ Florian Voß mit seinem Basketball-Foto (im Heft 3/2019, Seite 22, unten rechts) im Artikel von den Europäischen Jugendspielen in Pisek.

Bei der Ehrung langjähriger Mitglieder kamen Nanina

Schwesig und Jochen Wrba eine Ehrengabe des Vereins. Im Rahmenprogramm der von TV-Geschäftsführer Detlev Lange und seinen Helfern wieder bestens organisierten rund dreistündigen Veranstaltung, die von Wolfgang Löwe und Dr. Peter Pagels aus der Radsportabteilung technisch

und musikalisch begleitet wurde, begeisterten Miriam Willems und Sebastian Heller aus Frankfurt, die schon bei über 2000 weltweiten Auftritten ihr Können gezeigt haben, mit einer Fußball-Akrobatik-Show.

In seiner Begrüßungsansprache informierte TV-Vorsitzender Ulrich Schmidt über einige neue Dinge im Vereinsgeschehen der letzten Monate.

So gibt es mit Nicole Löll (Fechten) und Benedikt Pohlner (Handball) neue Abteilungsleiter, und Mark Schwesig, der u.a. auch Sophia Volkmer trainiert, ist vom Deutschen Leichtathletik-Verband zum Nachwuchstrainer des Jahres gewählt worden. Bei den Mitglieder-



TV-Vorsitzender Ulrich Schmidt (r.) mit den besonders erfolgreichen jugendlichen Sportlern/innen.

zahlen hat es einen Rückgang von knapp einhundert gegeben. Desweiteren wies Schmidt daraufhin, dass mit Alisa Schmidt, die für Heidi Treffestäd gekommen ist, und Nico Bill, der sein Freiwilliges Soziales Jahr beim TV

absolviert, auf der Geschäftsstelle neue Mitarbeiter tätig sind. In Bezug auf die Diskussion für die Aufnahme einer E-Sport-Abteilung stellte der Vorsitzende klar, dass die im Moment kein Thema sei, weil E-Sport nicht gemeinnützig

ist. Vertreten ist der TV Wetzlar bei einer Veranstaltung am 27. Juni im Wetzlarer Stadion, die vom Sportkreis und der Stadt Wetzlar ausgerichtet wird. Bei „Wetzlar in Motion“ gibt es viele Sportangebote für jedermann.

Rehasport

NEU beim TV Wetzlar

Rehasport ist ein vom Arzt verordnetes Sportangebot, das von der Krankenkasse bezahlt wird. Durch ein Bewegungstraining in Kleingruppen wird Ihre Kraft, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit verbessert! Dadurch erhalten Sie langfristig Ihre Gesundheit und vermindern körperliche Beschwerden.

Fragen Sie Ihren Arzt nach der Möglichkeit einer Rehasport Verordnung und vereinbaren Sie telefonisch einen ersten Termin zur Rehasport-Sprechstunde bei uns.

Ein Einstieg ist jederzeit möglich!







IB - Indoor Cycling „inklusive“ zu Gast beim TV Wetzlar

Von Sonja Brückel

Im März und April haben die Kurse Indoor Cycling „inklusive“ für Menschen mit geistigen/körperlichen Einschränkungen begonnen, allerdings konnte wegen der Corona-Virus-Einschränkungen nur eine Veranstaltung stattfinden. Immer samstags veranstaltet die Lebenshilfe Wetzlar in den Räumen des TV diese IC-Kurse.

Begonnen hat alles im Januar 2018 mit zwei Schnupperkursen - Indoor Cycling (IC) für Menschen mit geistigen/körperlichen Einschränkungen. Dieses Angebot kam zustande, nachdem ich die Begeisterung der Betroffenen für Musik und Bewegung regelmäßig bei der "Inklusiv-Disco" im Kulturzentrum Franzis in Wetzlar miterlebt habe. Meine Idee, dieses Interesse an Musik und Rhythmus mit der Bewegung des Radelns zu verbinden, hat mich bewogen, der Lebenshilfe Wetzlar einen inklusiven IC Kurs anzubieten. Seit fast 20



Jahren bin ich selbst IC begeistert.

Der Turnverein Wetzlar war sofort bereit, dieses Vorhaben zu unterstützen und seine Bikes samstags von 11.30 - 12.30 Uhr zur Verfügung zu stellen. So werden seit 2018 jährlich zwei Kursblöcke (acht Termine) - im Frühling und Herbst - angeboten. Die Kurse werden gut angenommen und die TeilnehmerInnen haben sich seit Beginn deutlich entwickelt: Ihr Anstrengungsbereitschaft ist vorhanden, ihr

Durchhaltevermögen gewachsen und inzwischen hat auch die Kondition bei allen zugenommen. Es zeigt sich ein starkes Gemeinschaftsgefühl, was die Motivation enorm positiv beeinflusst.

Die TeilnehmerInnen schätzen beim Training auf den Indoor-Bikes außerdem die Unabhängigkeit von schlechtem Wetter und den Gefahren im Straßenverkehrs. Die Anmel-

desituation dürfte auch im Jahr 2020 vermutlich sehr gut sein. Inklusives Radtraining ist anders - es kann geklatscht und auch mal getanzt werden - aber vor allem macht es viel Spaß! Offen sind die Kurse natürlich für alle, die keine Berührungsängste haben.

Die Termine für 2020 (immer samstags 11.30-12.30 Uhr): 8 Kurse Oktober-November (ab 10.10.20)



vhs
Die Volkshochschulen

Wissen und mehr

Die Volkshochschule Wetzlar ist eine qualitätsgeprüfte Weiterbildungseinrichtung in Ihrer Nachbarschaft.

Unser Angebot umfasst markt- und kundenorientierte Kurse, Einzelveranstaltungen, Studienfahrten/Exkursionen in den Bereichen:

- Politik, Gesellschaft, Umwelt
- Sprachen
- Kultur, Gestalten
- Arbeit und Beruf
- Gesundheit
- Elementarbildung

Volkshochschule Wetzlar

Steinbühlstraße 5, 35578 Wetzlar (Gewerbepark Spilburg/Gebäude A1)

Servicetelefon: (0 64 41) 99-43 01 / 99-43 02

Telefax: (0 64 41) 99-43 04, E-Mail: vhs@wetzlar.de

Internet: www.vhs-wetzlar.de



Ausführung aller
Rohbauarbeiten
Reparaturarbeiten
Erdarbeiten
Pflasterarbeiten

Bauunternehmen GmbH

Am Kellerkopf 1 · 35614 Ablar

Telefon (0 64 41) 89 75 00 · Fax (0 64 41) 89 75 19



Neuer Kurs am Sonntag „Surprise“ ab dem 2. Trimester 2020

Jeden Sonntag von 11:00 – 12:00 Uhr

Mit dem 2. Trimester startet ein neuer Kurs im Tanzsaal (Studio 2).

Es wird wöchentliches ein wechselndes Programm aus den Kategorien Muskelaufbau, Cardiotraining und Entspannung geboten. Der Kurs bietet dir die Chance mit Kursprogrammen wie Bauch-Beine-Po, Pilates oder Functionaltraining fit in den Sonntag zu starten.

Teilnahme ist mit einer 10er Karte möglich.

Fit am Wochenende

Zumba - Burn it up!

Jeden Mittwoch von 10:15 – 11:15 Uhr

Zumba ist ein von lateinamerikanischen Tänzen inspiriertes Tanz-Fitness-Programm. Es beinhaltet Tanz- und Aerobic-elemente. Untypischerweise für Tanzkurse arbeitet Zumba nicht mit dem Zählen von Takten, sondern dem Folgen der Musik, mit sich wiederholenden Bewegungen. Die Zumba-Choreografie verbindet Hip-Hop, Samba, Salsa, Merengue, Mambo, Martial Arts und einige Bollywood- und Bauchtanzbewegungen. Auch klassische Elemente wie Kniebeugen und Ausfallschritte werden durchgeführt.

Tanz-Fitness-Programm

Bodyshape

Jeden Dienstag von 19:45 – 21:00 Uhr

Rückenschmerzen, Bewegungsmangel, ständiges Sitzen, stressiger Alltag?! Im Kurs „Bodyshape“ wird der ganze Körper mit unterschiedlichsten Übungen an Geräten, sowie auf der Matte mit dem eigenem Körpergewicht trainiert. Ein Schwerpunkt liegt auf der Kräftigung der Rückenmuskulatur und der Stabilisierung der Wirbelsäule. Die Übungen bestehen aus Kraft-, Ausdauer- und Stabilisationsübungen und tragen zu einer guten Muskelkoordination bei, welche im Alltag von hoher Bedeutung. Steigern Sie Ihr Wohlbefinden, verbessern sie Ihre Fitness und entwickeln sie einen aktiveren Lebensstil

Für einen aktiveren Lebensstil



Body & Bike - 2020



Start nach den Osterferien

„Body & Bike“ ist eine Kombination aus „Bauch Beine Po“ und Indoor-Cycling. Der 90-minütige Kurs beginnt mit einem Warm up (Aufwärmen) auf dem Bike. Darauf folgt eine Intervalleinheit, in der die Verbesserung des Herz-Kreislauf-Systems und der allgemeinen Ausdauer im Vordergrund steht.

Im Anschluss daran erfolgt die Kräftigungseinheit in der gezielt die Muskulatur an Bauch, Rücken, Armen und Beinen trainiert wird.

Die Stunde endet mit einem Dehn- bzw. einem Entspannungsteil.

Die Kursdaten:

Kursleiterin:

Verena

Kurstag:

freitags, 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Zeitraum:

11 x 24.04. - 03.07.2020

Kursort:

Radsportraum,
Untergeschoss, Studio 2

Kurskosten:

36,30 Euro Mitglieder
108,90 Euro Nichtmitglieder

Eine Anmeldung beim Turnverein Wetzlar ist unbedingt erforderlich! Bitte benutzen Sie dazu das Anmeldeformular für die Indoor-Cycling-Kurse aus der Auslage vor dem Radsportraum oder als Download auf der Homepage des TV Wetzlar: www.tv-wetzlar.de

Studio 2

Freitags in der Zeit von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Die BERATUNGS-PRAXIS

Stressmanagement, Krisenbewältigung, Coaching

**Ulrike Seiler: Ausgebildete Stress- und Burn-out Beraterin
Seminarleiterin Muskelentspannung nach Jacobson**

Info / Termine

Mail: ulrikeseilerpuchmelter@gmail.com

Telefon: 0151 1491 4377

Beratungspraxis: 35578 Wetzlar, Eisenmarkt 3-5

www.unterstuetzung-strategie-perspektive.de

Elektro Gemmer GmbH

- Elektrische Anlagen
- Antennenanlagen
- Alarmtechnik
- Gebäudesystemtechnik



Dillfeld 15 · 35576 Wetzlar

Fon (0 64 41) 3 17 62 · Fax 3 48 80 · E-Mail: info@elektrogemmer.de

Neuer Schwung in der Radsportabteilung

Von Dr. Peter Pagels

Nachdem Radsport-Abteilungsleiter Wolfgang Löwe extern einen Lehrgang als Tourguide absolviert hat, gibt es wieder ein Angebot von der Radsportabteilung. Es werden an einigen Sams-

tagsnachmittagen geführte Radwanderungen durchgeführt.

Hierbei steht die Freude am Radfahren in der Gruppe im Vordergrund, weniger ein leistungsorientiertes Fahren.

Start ist jeweils um 14 Uhr am:

**2. Mai
6. Juni
4. Juli
15. August
5. September**

Weitere Informationen bei Wolfgang Löwe.

Telefon (06445) 3219641

Für nicht TV-Mitglieder wird ein Kostenbeitrag von 2 Euro erhoben.

Mitmachen beim Stadtradeln im Team TV Wetzlar

Radsport-Abteilungsleiter Wolfgang Löwe hat sich in diesem Jahr wieder bereit erklärt, ein Team TV Wetz-

lar zu führen. Jedes Vereinsmitglied ist aufgerufen, seine in der Zeit vom 8. Juni bis 28. Juni gefahren Rad-

kilometer unter dem Team TV Wetzlar auf der Homepage des Stadtradelns zu melden.

Weiter Auskünfte hierzu erteilt Wolfgang Löwe.

Telefon (06445) 3219641

Handball - Damenmannschaft des TV Wetzlar

Neugründung

Wir möchten für die Saison 2020/2021 eine Frauenmannschaft stellen und suchen dafür genau Dich! DU hast Interesse an Handball? Melde dich unter der Nummer 0176/60350851 (Maraïke Hofmann)



*Qualitätsreisen
seit über 70 Jahren*

- Busreisen mit komfortablen Fernreisebussen (Tagesfahrten, Städtereisen, Rundreisen, Bahnreisen, Radreisen, Wellnessreisen, Musikreisen, Urlaubsreisen, u.v.m.)
- Fluss- und Hochseekreuzfahrten
- Flugreisen
- Tickets für Konzerte und Events aller Art
- Ausarbeitung individueller Reiseprogramme
- Reisebus-Vermietungen
- Reisen namhafter Veranstalter wie TUI, DERTOUR, ITS und viele mehr
- Linienverkehr

Gimmler Reisen GmbH

35576 Wetzlar
Langgasse 45-49 & Bannstr. 1
oder in den bekannten Agenturen

Hotline 06441 / 90100
info@gimmler-reisen.de
www.gimmler-reisen.de





AUFLADEN. EINLADEN. ABLADEN.
DER NEUE NISSAN e-NV200.

NISSAN
FIRMENKUNDEN



Innovation
that excites



NISSAN e-NV200
Kastenwagen
40 kWh, 80 kW (109 PS)

Leasingrate²
€ 235,- (netto)

- Multimedia-System mit Touchscreen
- Rückfahrkamera
- Navigationssystem
- Klimaautomatik u.v.m.

Zero Emission

100% elektrisch

Auto 40
JAHRE
Schubert
IHRE ZUFRIEDENHEIT · UNSER ZIEL

An der Automeile 15
35394 Gießen
Tel.: 0641 / 94019-0

auto-schubert.de

Abb. zeigt Sonderausstattung. ¹5 Jahre Garantie bis 160.000 km für alle NISSAN Nutzfahrzeug-Modelle sowie für den NISSAN EVALIA. Ausgenommen ist der NISSAN e-NV200, für den 5 Jahre/100.000 km gelten, wobei sich die 5 Jahre Garantie aus 3 Jahren/100.000 km Herstellergarantie und kostenfreien 2 Jahren NISSAN 5 ★ Anschluss-garantie des teilnehmenden NISSAN Partners zusammensetzen. Der komplette Umfang und Inhalt der Anschluss-garantie kann den NISSAN 5 ★ Anschlussgarantiebedingungen entnommen werden, die wir für Sie bereithalten.

²Leasingsonderzahlung € 3.000,-, Mtl. Leasingrate 235,68 €, Laufzeit 48 Monate, Kilometerleistung: 40.000 km, Rabatt inkl. Umweltprämie € 8.337,34. Ein Angebot für Neuwagen der NISSAN LEASING, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Nur für Gewerbetreibende bei Kaufvertragsabschluss bis 30.06.2020.



skydoo
Ihr starker IT-Partner

Sichere IT ohne Illusionen

skydoo ist der sichere IT-Partner für jedes Unternehmen. Mit Sitz in Butzbach, bieten wir seit mehr als 15 Jahren managed IT-Services Lösungen für klein- und mittelständische Unternehmen an.

Unsere Leistungen:

- ✓ IT-Sicherheit
- ✓ Cloud-Computing
- ✓ IT-Service

Kontaktieren Sie uns: skydoo GmbH | Tel.: 06033-973-944-0 | info@skydoo.de | www.skydoo.de

Willkommen, neue Mitglieder in unserer großen TV-Familie!



Basketball:

David Klein, Deniz Subatli, Niclas Rohde, Tinay Özyigit, Nikita Hittner, Max Krist, Emilio Honrado, Pablo Junquera-Hernandez, Mohamed-Mahdi Machal, Levent Kasmer, Serkan Özcan, Kaan Kocaman, Emre Dogan, Tobias Gradl, Sami Yilmaz, Kian Schütze



Fechten:

Nikolas Rickheit, Samuel Schiller, Nils Best, Justus Quecke, Bryn Fey



Handball:

Tim Duncan Dzewas, Eva Fünér, Yvonne Musengimana



Leichtathletik:

Helene Tuchscherer, Helena Schwarz, Carolin Moreira, Emely Oelke, Luan Willig, Ozan Yildirim, Lennox Kasparbauer, Jasmin Mandler, Lorin Mermer



Schwimmen:

Lena Amelie Hölzel, Jonaus Raisch, Lio Abel-Meiser
Carlos Scheld, Amelie Hartmann, Christo Neufeld
Keanu Wittig, Henri Schergaut, Tim Fiernkranz
Kati Wiedenbrug, Luca Schuster, Julia Dittrich
Helene Pausch, Marie Schäfer, Leonie Pursian
Linus Mitzscherling, Henri Sons, Rudolf Rastädt
Bernhard Rastädt



Turnen:

Lucca Garetto, Mia Garetto, Ella Velten, Mika Pelzer, Jannis Pelzer, Mathilda Groß, Laurenz Dettmer, Finn Döring, Felix Depierreux, Linus Boeder, Hanna Eul, Louisa Maier
Paul Wallbruch, Nick Mülders, Mila Siemens, Ella Friedrich
Claudia Friedrich, Daria Göpfert, Samuel Moor,
Caspar Teutsch, Pauline Ott



Volleyball:

Wolfgang Neudert, Judith Spreyer, Benjamin Dück
Inga Köhler, Lilly Eberhard, Lukas Lippel, Isabella Villanuesa



Fitness und Gesundheit:

Thomas Friedrich-Hoster, Aileen Stolzenberg, Tom Hülsbömer, Natalie Schnapka, Anne-Ruth Himmelreich, Sieghilde König, Tanja Siegel, Lene Hartmann, Sabine Hartmann, Marc Hartman, Petra Lambert, Gisela Schmandt, Elvi Koch, Laura Rohrbach, Luis Engelhardt, Uwe Lewitzki, Frnaziska Erb-Bibo, Doreen Schweitzer, Ben Wieler, Yvonne Kletschke, Fabian Wodtcke, Heinz Eisthen, Cornelia Bremond, Gerhard Strack, Liliana Strack, Melanie Schnabel, Helen Wynohbadnyke, Angela Werth, Gesa Deinert, Maria Degen, Manon Wagner, Marzana Beate Skraburski, Carmen Zimmermann



Indoor Cycling:

Birgit Lowitzer, Jürgen Heiland, Andre Schneider, Till Heymer



Kraftraum:

Dominik Schnepf, Regina Bauer, Sophie Bauer, Christian Troschel, Eva Grundwald, Michael Wenzel, Sven Kuhleemann

Impressum

Herausgeber: Turnverein Wetzlar 1847 e. V.
Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar
Tel. (0 64 41) 92 13 13, Fax (0 64 41) 4 38 36
E-Mail: tv-wetzlar@t-online.de
Internetseite: www.tv-wetzlar.de
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle im Sport- und Freizeitpark,
Sportparkstraße 5:
Montag, Mittwoch, Freitag 10 bis 12 Uhr,
Dienstag 16 bis 18.30 Uhr und Donnerstag 16 bis 18 Uhr
Verantwortlich für den Inhalt: U. Schmidt
Redaktion: Rolf Birkhölzer, Telefon 0171 / 5460880,
E-Mail: r.birkhoelzer@gmx.net

Anzeigen: Geschäftsstelle
(0 64 41) 92 13 13

Layout & Print: HD Event und Medien e.K.
Schulstraße 18, 35625 Hüttenberg,
Fon 0 64 03 / 977 47 97
hdevent-medien.de

Auflage: 2100 Exemplare, verteilt an alle Mitglieder des TV Wetzlar
und als Auslage in Geschäften der Kernstadt Wetzlar.
Redaktionsschluss: Für nächste Ausgabe bitte die
Textanlieferungen bis 15.06.2020.

Vorstand

Vorsitzender:

Ulrich Schmidt

Stellvertretender Vorsitzende:

Karen Mirbach, Mike Schmidt,
Matthias Heppner, Jürgen Reiter

Geschäftsführer:

Detlev Lange

Bankkonten:

Sparkasse Wetzlar,
(BLZ 515 500 35), Kto.-Nr. 10 032 159
IBAN DE81 5155 0035 0010 032159,
SWIFT-BIC: HELADEF1WET

VoBa Mittelhessen
(BLZ 513 900 00), Kto.-Nr. 18 486 202
IBAN DE02 51390000 00184862 02,
SWIFT-BIC: VBMHDE5FTTV

Abteilungsleiter

Badminton

Michael Götz,
Gotenweg 18, 35578 Wetzlar,
Mobil (01 76) 34 26 49 52
E-Mail: michael_goetz@yahoo.com

Basketball

Christian Weber,
Brückenborn 4, 35578 Wetzlar
Mobil (01 78) 8 68 28 05
E-Mail: tvw-basketball@freenet.de

Fechten

Nicole Löll,
Katzenfurterstr. 2a, 35630
Ehringshausen
Telefon (01 75) 94 38 480
E-Mail: nicole.loell@fechten-tvw.de

Handball

Benedikt Pohlner,
Walltorstr.30, 35390 Gießen,
Mobil (01 72) 42 14 699
E-Mail: benedikt.pohlner@gmail.com

Leichtathletik

Andreas Hein,
Lahnberg 11, 35606 Solms,
Mobil (0 15 73) 4 78 03 33
E-Mail: andihein@aol.com

Radsport

Wolfgang Löwe,
Postfach 2342, 35533 Wetzlar,
Telefon (0 64 45) 3 21 96 41
E-Mail: w5-loewe@outlook.de

Schwimmen

Reinhard Felten,
Königsberger Straße 21,
35457 Lollar,
Telefon (0 64 06) 83 05 29
E-Mail: reinhard.felten@gmx.de

Turnen

Ulrike Kötz,
Sudentenstr. 4, 35576 Wetzlar,
Mobil (01 57) 75 30 24 84
E-Mail: Ulrike.Koetz@web.de

Volleyball

Tamara Zimmermann,
Paul-Schneider-Straße 4,
35625 Hüttenberg,
Telefon (0 64 03) 77 44 04
E-Mail: tz53@gmx.de

Wandern

Hans Steinbach,
Schöne Aussicht 8 35578 Wetzlar,
Telefon (0 64 41) 7 30 95
E-Mail: HansSteinbach@gmx.de

Seniorenport

Geschäftsstelle TV Wetzlar,
Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar,
Telefon (0 64 41) 92 13 13/14/15
E-Mail: lange@tv-wetzlar.de

Fitness und Gesundheit

Geschäftsstelle TV Wetzlar,
Sportparkstraße 5, 35578 Wetzlar,
Telefon (0 64 41) 92 13 13/14/15
E-Mail: lange@tv-wetzlar.de



gemeinsamallemgewachsen.de

Gemeinsam
allem gewachsen.

Gemeinschaft kommt nicht von allein. Gemeinschaft kommt von schaffen.

Darum unterstützen wir die, die für den Zusammenhalt in unserem Land sorgen: Sportler, Künstler, Unternehmer vor Ort und all die, die sich für andere stark machen.

Gemeinsam
allem
gewachsen



Sparkasse
Wetzlar